

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.

e-mail: anb.anzeigen@reiff.de
Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.

Kurhaus Bad Rippoldsau

Aktueller Plattenteller

DJ "M"

**Donnerstag, 5.11.09
19.00 Uhr**

Beliebte Melodien
von Gestern
und Heute
sorgen für Stimmung
gute Laune
und laden
zum Tanzen ein



Auslosung "TOP-Ten"
Attraktive Preise zu gewinnen

Eintritt: mit Kurkarte 2,- €; ohne Kurkarte 4,- €

Termin-Vorankündigung

Unterhaltungsabend

Männerchor Freundschaft Schapbach

mit Theateraufführung

"Hubertus und Madame Fifi"

Samstag, 28. November 2009

Festhalle Schapbach



Rathaus aktuell

Empfang der neuen Lehrkräfte an den Wolfacher Schulen

Am vergangenen Donnerstag wurden die neuen Lehrkräfte der Wolfacher Schulen im Wolfacher Rathaus empfangen. Begrüßt wurden die Lehrerinnen und Lehrer von Bürgermeister Gottfried Moser. Begleitet wurden sie von den Rektorinnen und Rektoren der Wolfacher Schulen. Dabei gab es die Gelegenheit, sich kennen zu lernen und die neuen Lehrkräfte in Wolfach willkommen zu heißen.



Der Empfang bot viele Möglichkeiten, sich miteinander auszutauschen.



Bürgermeister Gottfried Moser beim Empfang der neuen Lehrerinnen und Lehrer

Kabel BW baut ihr Kabelnetz aus:

Informationsabend zu Digital-TV, Internet- und Telefonie-Angebot

Wie die Kabel BW mitgeteilt hat, schließt sie in der Woche vom 02.-06. November 2009 die Modernisierung ihres Netzes in Wolfach, Kirnbach-Untertal und Oberwolfach-Kirche ab und erweitert damit ihr Fernsehangebot und ergänzt es um schnelles Internet und Telefonie zum Festpreis.

Ab November ist dann Surfen im Internet mit derzeit bis zu 32 MBit/s und ab nächstem Jahr bis zu 100 MBit/s möglich (laut Angabe Kabel BW). Dabei erlauben Flatrates unbegrenztes Surfen ohne Zeit- und Volumenbegrenzung. Und auch den Telefonanschluss gibt es von Kabel BW, ein Telekom-Anschluss ist dann nicht mehr notwendig. Die Komplettpakete für Surfen und Telefonieren bietet Kabel BW bereits ab 19,90 € im Monat an.

Neue digitale Programmvielfalt

Auch für Fernsehbegeisterte gibt es laut Kabel BW durch die Netzmodernisierung neues: Ab Ende Oktober können die Kabel BW Kunden in Wolfach ca. 400 digitale TV-Sender und 200 digitale Radiosender empfangen. Der Zugang zum digitalen Fernsehen ist im Kabelanschluss von Kabel BW eingeschlossen. Das vorhandene Fernsehgerät kann zum Empfang der neuen digitalen Programme weiter verwendet werden, einzige Voraussetzung ist ein Digital Receiver, der zwischen Kabeldose und Fernseher angeschlossen wird. Auch für das hochauflösende Fernsehen im HDTV-Standard ist das modernisierte Kabelnetz bestens gerüstet: Bereits jetzt speist Kabel BW zwölf Fernsehsender im neuen hochauflösenden Format ins Kabelnetz ein.

Kabel BW modernisiert für neue Angebote das Kabelnetz
Um die neuen Dienste wie Telefon und Internet über das TV-Kabel nach Wolfach bringen zu können, musste das Kabelnetz modernisiert werden. Zum einen musste der Anschluss an das Glasfasernetz hergestellt werden. Zum anderen tauschten die Kabel BW Techniker technische Bauteile an den zahlreichen Verteilerkästen und unterirdischen Verteilerknoten aus.

Allerdings ändert sich durch die Netzmodernisierung die Belegung der Programmplätze für einige TV-Kanäle. Mit einem einmaligen automatischen Sendersuchlauf im Fernsehgerät können aber alle bekannten und auch einige neue analoge TV-Sender wieder abgespeichert werden.

Informationsveranstaltung

Zu den Neuerungen im Kabelnetz veranstaltet die Kabel BW einen Informationsabend **am 03. November um 18.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, Oberwolfacher Straße 16 in Wolfach**. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen. Die Kabel BW Experten stehen Ihnen dann für Fragen zur Verfügung.

Weitere Informationen zu Kabel BW gibt es auch im Internet unter www.kabelbw.de, unter Tel. Nr. 01805 888 150 oder bei den Kabel BW Fachhändlern.



Seniorentreff in der Begegnungsstätte Wolfach

Jeden Mittwoch ab 14:30 Uhr
Seniorentreff
in der Begegnungsstätte Wolfach
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zusätzlicher Termin der AWO Wolfach:

Am Donnerstag, 29. Oktober 2009 findet von 15.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr der Vortrag „Müssen Rentner Steuern zahlen?“ mit der Referentin Henriette Haas, Steuerbevollmächtigte statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind dazu herzlich eingeladen.

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei	110
Polizeirevier Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	01802 / 767 767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr

Tourist-Info siehe Gemeinsame Mitteilungen

Alle anderen Ämter:

Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Gottfried Moser 8353-32
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Sekretariat Bürgermeister
Christine Schuler (vormittags) 8353-32

Zentrale 8353-0

Telefax 8353-39

E-Mail-Adresse stadt@wolfach.de
Internet-Adresse www.wolfach.de

Tourist-Info

Telefax 8353-59

E-Mail-Adresse wolfach@wolfach.de

Erdgeschoss
Bürgerbüro Petra Naskowski 8353-13
Elisabeth Landgraf 8353-14
Doris Glunk (vorm.) 8353-15

Rechts- und Ordnungsamt Christel Ohnemus 8353-12
(vormittags)

Leiter Tourist-Info, Kulturamt Gerhard Maier 8353-50

Tourist-Info Harald Eisenmann 8353-53

Kulturelles und Veranstaltungen Gerlinde Wöhrle 8353-52

Hausmeister Reinhard Schmider 8353-17

1. Obergeschoss

Amtsleiter Rechnungsamt Peter Göpferich 8353-25

Sachbearbeiterin Rechnungsamt (vormittags) Elke Stephani 8353-24

Sekretariat (vormittags) Sybille Gruhle 8353-27

Stadtkasse Mathias Schicke 8353-23

Steuern, Abgaben Gerhard Schneider 8353-22

Wasser und Abwasser Kurtaxe (vorm.) Esra Cosan 8353-21

Liegenschaften, Vermietungen, Beiträge, Landwirtschaft Manfred EBlinger 8353-26

2. Obergeschoss

Amtsleiter Hauptamt Dirk Bregger 8353-36

Sekretariat Hauptamt Martina Springmann 8353-0

Standesamt, Presse Ute Würtz 8353-34

Sekretariat Standesamt Waltraud Räßple 8353-35

EDV, Personal Klaus Hettig 8353-38

4. Obergeschoss

Bauverwaltung Friedhofsverwaltung Wohnbauförderung Martina Hanke 8353-42

Grundbuchamt, Märkte Schulen, Kindergärten Hans Heizmann 8353-45

Sekretariat Gerd Schmid 8353-44

Bauhof

Bauhofleiter Josef Vetterer 8353-80

Sekretariat (vormittags) Theresia Zefferer 8353-81

Fax 8353-89

Rufbereitschaft Wasserversorgung 8353-84

Stadtkapelle Wolfach Musikzimmer 47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ortenau.de
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
 – Migrationsdienst
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal - Beratung, Begleitung
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen
Gruppenangebote
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30-17.00

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
 Wohnbereich für Demenzkranke
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
 Beratung in allen Fragen der Pflege
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und
 Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen;
 Essen auf Rädern.
 Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0
– Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienst	07831/9355-12
– Migrationserstberatung	07831/9355-17
– Kleiderkammer	07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

– Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen	07331/9355-14
– Betreuungsangebote für Demenzkranke	07831/9355-12
– Hausnotrufdienst	07831/9355-17
– Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355-12
– Umfassende Beratung u. Gruppenangebote	07831/9355-16
– Betreutes Wohnen, Seniorentreff	07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Hausach, Tel. 07832/9956-0,
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
 Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

Pension „Wohnen am Kreisel“	Tel. 07832/9956-22
„zamme“ – Integration im Kindergarten	Tel. 07832/9956-24
Beratungsstelle	Tel. 07832/9956-27
Hilfen für Familien	Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen	Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub	Tel. 07832/9956-20

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903
 Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Wolfach-Kinzigtal

Der Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchstr. 16
 (Telefon 07834/8348-0) bietet folgende Dienste an:
 – Caritassozialdienst (allgemeine Sozialberatung)
 – Sozialdienst für ausländische Flüchtlinge
 – Soziale Beratung für Schuldner
 – Essen auf Rädern
 – Kurberatung und -vermittlung
 – Ferienerholung für Kinder/Jugendliche; Familienpflege
 – Vermittlung an andere Fachdienste (Erziehungsberatung, Psychologische Beratung für Suchtkranke, Beratung für psychisch Kranke, Frauenhaus, IAV-Stelle und anderes)

Psychologische Beratungsstelle

Oberwolfacher Str. 6, 77709 Wolfach, Tel. 07834/8697-17
 Sprechstunden: Montag bis Freitag nach Vereinbarung von 9 bis 12
 Uhr und 14 bis 17 Uhr.
 Offene Sprechstunde: Montag von 13.30 bis 15.00 Uhr.

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 07834/867030)
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Versorgung;
 Rufbereitschaft; Beratung in allen Fragen der Pflege; Zulassung bei
 allen Kassen
 • Besuchs- und Hospizdienst Tel. 07831/6391
 • Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 07834/988-3120
 • Telefonseelsorge (Ortstarif) Tel. 07832/11101
 • Drogenberatung Tel. 07832/96786
 • Frauenhaus Offenburg Tel. 0781/34311
 • Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 07602/910126

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur
 Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis
 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Tageselternverein Kinzigtal e. V.

Der TEV Kinzigtal e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Tagesmütter/-
 eltern zu finden, zu qualifizieren und weiter zu bilden um sie an El-
 tern, die eine Betreuung für Ihr Kind suchen, weiter zu vermitteln.
 Informationen rund um die Tagespflege erteilt Ihnen der Tageseltern-
 verein Kinzigtal e.V.
 Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-12 (Frau Heidi
 Herzbach, Dipl. Soz. Päd.)
 www.tagesmuetter-ortenau.de
 e-mail: Hausach@tagesmuetter-ortenau.de

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 07834/867303,
 Fax 07834/867360
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, haus-
 wirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige -
 Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von
 Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten



Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der
 Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwolf-
 ach, Hornberg und Steinach wechselt täglich, kombiniert
 mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist jeweils
 morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 29.10.2009	Apothek Iff, Hausach
Freitag, 30.10.2009	Kreuzbühl-Apothek, Steinach
Samstag, 31.10.2009	Stadt-Apothek, Hornberg
Sonntag, 01.11.2009	Schloss-Apothek, Wolfach
Montag, 02.11.2009	Linden-Apothek, Oberwolfach
Dienstag, 03.11.2009	Kinzigtal-Apothek, Haslach
Mittwoch, 04.11.2009	Apothek zur Eiche, Hausach
Donnerstag, 05.11.2009	Bären-Apothek, Hornberg

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Ruf: Tel. 112 / 19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: zu erfragen
 über Tel. 01805/19292460



Ärztbereitschaftsdienst Wolfach

Freitag, 30.10.2009, 18.00 Uhr bis Montag,
 02.11.2009, 8.00 Uhr
 Medizinisches Versorgungszentrum Lahr, Praxis
 Dr. Friedrich, Hauptstr. 5, Wolfach, Tel. 07834/9182
 Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Ärztbereitschaft Bereich Hausach

Samstag, 31.10.2009, 8.00 Uhr bis Montag, 02.11.2009,
 8.00 Uhr
 Dr. med. W. Hartleitner, Eisenbahnstr. 68, Hausach
 Tel. 07831/1777
 Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Wochenenddiensten kön-
 nen auch bei den Hausärzten (Anrufbeantworter) abge-
 fragt werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Zählerstandserfassung für Wasser- und Abwassergebühren jetzt auch über Internet möglich

Verehrte Kunden, die jährliche Zählerablesung steht bevor! Neben der Zähler selbstablesung wie im Vorjahr entweder per Rückantwort (siehe unterer Abschnitt des Ablesebriefs – dieser wird Mitte November 2009 zugestellt –) oder per E-Mail an esra.cosan@wolfach.de bieten wir Ihnen auch wieder in diesem Jahr einen ganz besonderen Service an: - die **Internet-Zählerstandserfassung** -.

Klicken Sie unter www.wolfach.de einfach auf den Link „Zählerstand“ und tragen Sie dort Ihre Kundennummer oder Ihren Nachnamen, die Zählernummer (steht auf dem Zähler) sowie den Sicherheitscode ein.

Schnell, sicher und ungestört können Sie danach alle Ihre Zählerstände eingeben.

Diesen Service bieten wir Ihnen **ab dem 26.10.2009 bis zum 07.12.2009** an.

Bitte beachten Sie, dass die eingegebenen Zählerstände wie alljährlich auf den 31.12.2009 hochgerechnet werden. Die Endabrechnungen für das Jahr 2009 erhalten Sie Ende Januar 2010.

Wir freuen uns auf Ihre Eingabe.
Stadt Wolfach

Und so sieht der Bildschirm aus:

Internetablesung

- Bitte geben Sie ein:
- ihre Kundennummer und Zählernummer
 - oder
 - ihren Nachnamen und Zählernummer.

Tippen Sie zusätzlich den Sicherheitscode aus der Grafik in das dahinterstehende Eingabe-Feld ein.

KdNr:

Nachname:

ZählerNr:

Sprache:

Sicherheitscode:

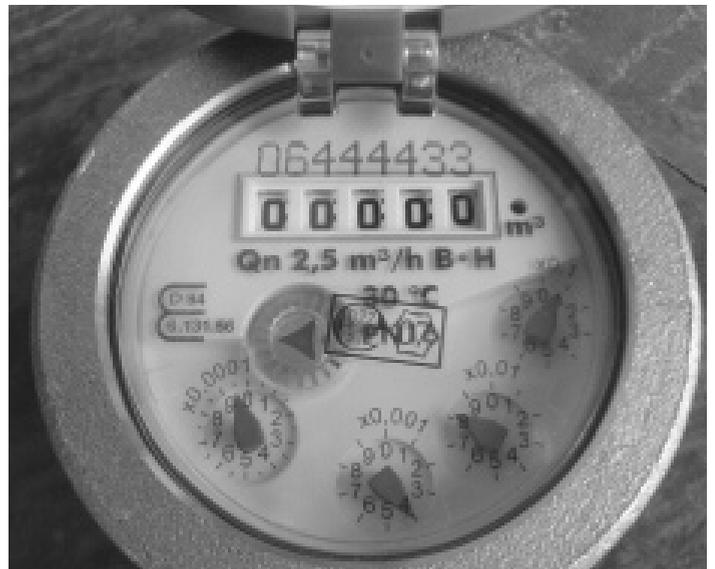
Ablesehilfe der Wasseruhren

Als Hilfe zur Ablesung der Wasseruhren sind nachfolgend zwei Zählerschaubilder dargestellt. Die Zählernummer befindet sich jeweils über dem abzulesenden Zählerstand.

Hierbei handelt es sich um eine alte Wasseruhr, bei der nur der Zählerstand – schwarze Zahlen – **ohne** Kommastellen (rote Zahlen) abgelesen wird.



Dies ist eine neue Wasseruhr, hier ist der **komplette** Zählerstand abzulesen.



Lohnsteuerkarten für das Jahr 2010 überprüfen

Das Bürgermeisteramt weist darauf hin, dass in den letzten Tagen die Lohnsteuerkarten für das Jahr 2010 zugestellt wurden. Diejenigen Bürger, die bis jetzt noch keine Lohnsteuerkarte für das Jahr 2010 erhalten haben, aber eine benötigen, werden gebeten, diese bis zum 31.12.2009 auf dem Rathaus, Bürgerbüro anzufordern.

Die Stadtverwaltung bittet darum, das beigefügte Merkblatt zu lesen und die Eintragungen auf der Lohnsteuerkarte genau zu prüfen: Name, Anschrift, Geburtsdatum, Religionszugehörigkeit und die Steuerklasse, evtl. auch die Freibeträge. Sind Eintragungen auf der Lohnsteuerkarte falsch oder ist eine sonstige Änderung notwendig, sollte dies bis zum 31.12.2009 im Rathaus, Bürgerbüro vorgebracht werden.

Kinder, die am 01. Januar 2010 das 18. Lebensjahr vollendet haben, sind auf der Lohnsteuerkarte nicht eingetragen. Falls sie jedoch in Schul- oder Berufsausbildung stehen, können sie auf Antrag durch das Finanzamt Wolfach eingetragen werden. Eintragungen von sonstigen Freibeträgen werden ebenfalls vom Finanzamt vorgenommen.

Wird für das kommende Jahr keine Lohnsteuerkarte mehr benötigt, so bittet die Stadtverwaltung um Rückgabe, damit nicht jedes Jahr umsonst eine Steuerkarte ausgestellt wird.

3-Zimmer-Wohnung 97 m².

Die Stadt Wolfach vermietet ab sofort in der Oberwolfacher Straße 6 eine 3-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss mit Küche, Bad und Abstellraum. KM 350 € + Nebenkosten. Interessenten wenden sich bitte an die Stadtverwaltung Wolfach, Herrn Manfred Eßlinger Tel. 07834/ 835326 Mail: manfred.esslinger@wolfach.de

Helle Praxis-/Büroräume in Wolfach zu vermieten

Die Stadt Wolfach vermietet ab Januar 2010 ca. 311 m² Praxis-/Büroräume. Diese attraktive Praxis- oder Bürofläche in Zentrumsnähe befindet sich im 1. OG eines freistehenden 2-geschossigen Gebäudes. KM 1.244,- € Sonderkonditionen für Existenzgründer sowie Umbauten möglich. Interessenten wenden sich bitte an die Stadtverwaltung Wolfach, Herrn Manfred Eßlinger Tel. 07834/835326 Mail: manfred.esslinger@wolfach.de

Baumaßnahmen im Notariat Wolfach

In der Zeit von 19.10. bis 20.11.2009 werden in den Diensträumen des Notariats Wolfach schon länger anstehende Bau- und Sanierungsarbeiten durchgeführt. Der Dienstbetrieb kann in dieser Zeit nur eingeschränkt aufrechterhalten werden. In der Zeit von 28.10. bis 04.11. und von 17.11. bis 19.11.2009 muss das Notariat wegen der Baumaßnahmen komplett geschlossen bleiben. In Eilfällen übernimmt die Vertretung das Notariat Haslach i. K.

Wir bitten um Verständnis, wenn das Notariat Wolfach in dem genannten Zeitraum nur bedingt erreichbar und eingeschränkt arbeitsfähig ist.

Werner Kadel
Notar und Dienstvorstand

Hunde in den Kinziganlagen laufen frei herum

Immer wieder kommt es vor, dass in den Kinziganlagen unangeleint unterwegs sind.

Dies ist dort jedoch nicht erlaubt.

Passanten fühlen sich durch frei laufende Hunde nicht nur dort, sondern auch andernorts belästigt, wenn nicht gar bedroht.

Ein weiteres Ärgernis ist Hundekot in öffentlichen Anlagen und auf privaten Grundstücken.

Auch das ist nicht statthaft, sondern ein Tatbestand, der nach den Vorschriften der städtischen Polizeiverordnung geahndet werden kann

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 10.10.2009 und alle Reisepässe, welche bis zum 02.10.2009 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro (Erdgeschoss) abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

Schlüsselmäppchen schwarz mit 2 Schlüsseln
Fahrradschloss
Geldbetrag
Fahrrad „Kettler“ schwarz
Brille, Gestell rot

Unser Gemeinderat

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 04.11.2009, 18.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses.

Wolfach, den 26.10.2009

Gottfried Moser
Bürgermeister

Tagesordnung:

- Punkt 1: Frageviertelstunde
Punkt 2: Sanierungsgebiet Zwischen Hauptstraße und Kinzig – Nachtragsauftrag Straßenbau an das Bauunternehmen Hermann GmbH, Furtwangen
Punkt 3: Bebauungsplan Am Liefersberg mit örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan – Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
Punkt 4: Feststellung der Jahresrechnung 2008
Punkt 5: Beratung und Verabschiedung der 1. Nachtragssatzung mit 1. Nachtragshaushaltsplan der Stadt Wolfach für das Haushaltsjahr 2009
Punkt 6: Kreditaufnahme für den Eigenbetrieb „Städtische Wasserversorgung“ und die Stadt Wolfach
Punkt 7: Bekanntgaben
Punkt 8: Vollzugsbericht

Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 22.10.2009

Anwesend:

Bürgermeister-Stellvertreter Manfred Maurer als Vorsitzender

die Stadträtinnen und Stadträte:

Carsten Boser, Franz Bruder, Bruno Heil, Kordula Kovac, Ernst Lange, Manfred Maurer, Emil Schmid, Georg Schmieder, Ulrich Wiedmaier

von der Verwaltung:

Rechnungsamtsleiter Peter Göpferich, Martina Hanke als Schriftführerin, Auszubildender Lukas Hauer

Punkt 1: Umbau und Erweiterung des Lehrerzimmers in der Realschule; Auftragsvergabe Möblierung

Rechnungsamtsleiter Göpferich erklärt, dass sechs Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert worden sind. Drei davon haben ein Angebot abgegeben. Eines musste man allerdings wegen Unvollständigkeit ausschließen.

Nach Prüfung der Unterlagen wurde festgestellt, dass das günstigste Angebot die Firma Kist GmbH aus Offenburg zum Angebotspreis von 18.241 € abgegeben hat.

Nach einer kurzen Diskussion beschließen die Mitglieder des Technischen Ausschusses einstimmig, den Auftrag für die Möblierung des Lehrerzimmers in der Realschule an die Firma Kist GmbH aus Offenburg zum Angebotspreis von 18.241 € zu vergeben.

Punkt 2: Beratung von Baugesuchen

Zu folgenden Anträgen auf Baugenehmigung bzw. naturschutzrechtlicher Genehmigung hat der Technische Ausschuss einstimmig bzw. mehrheitlich sein Einvernehmen erteilt:

- 2/1 Errichten eines Wohn- und Geschäftshauses, Hauptstr. 26 und 28, Flst. Nr. 98 und 97, Gemarkung Wolfach - Gestaltung
- 2/2 Teilumbau, Balkonanbau an das bestehende Wohn- und Geschäftshaus, Bahnhofstr. 14, Flst. Nr. 17, 18, Gemarkung Wolfach
- 2/3 Neubau eines Mehrfamilienhauses – Tekturpläne, Schloßstr. 1, Flst. Nr. 143, Gemarkung Wolfach
- 2/4 Errichten von zwei gebrauchten Fertiggaragen, Vorstadtstr. 73, Flst. Nr. 716/2, Gemarkung Wolfach
- 2/5 Anbau einer Sauna an das bestehende Fitness-Center, Untere Zinne 4, Flst. Nr. 810/5, Gemarkung Wolfach

Punkt 3: Bauvorhaben zur Kenntnis

Es lagen keine Bauvorhaben zur Kenntnisnahme vor.

Kulturelles



Außergewöhnliches Konzert im Rathaussaal

Ariana Burstein und Roberto Legnani kombinieren Cello und Gitarre / Musik aus Spanien und Lateinamerika
 Am Donnerstag, 29. Oktober erklingt um 20.00 Uhr im festlichen Wolfacher Rathaussaal ein außergewöhnliches Konzert: Ariana Burstein (Cello) und Roberto Legnani (Gitarre) entführen mit der ungewöhnlichen Kombination dieser beiden Instrumente in ganz neue Klangwelten.
 Wolfach. Das Programm „Música Espanola“ führt die Zuhörer auf eine musikalische Reise durch Spanien und Lateinamerika. Die Cellistin Ariana Burstein und der Gitarrist Roberto Legnani präsentieren erlesene Werke von Komponisten wie Albéniz, Granados, Iradier, Sanz und Sarasate. Diese haben folkloristische Stilelemente mit der Kunstmusik meisterlich verbunden. Zu den Programmhöhepunkten zählen die berühmten Zigeunerweisen von Sarasate, die brasilianischen Stimmungsbilder „Los homenajes a Villa-Lobos“ sowie weltbekannte Kompositionen von Iradier, dem Urheber des legendären „La Paloma“.
 Ariana Burstein und Roberto Legnani haben die ungewöhnliche Kombination Cello und Gitarre im Konzertle-

Umweltecke

Müllkalender November 2009

	graue Tonne	grüne Tonne	gelber Sack	Grünabfälle
Wolfach, Bezirk 2 Adlergasse, Am Fohrenwald, Am Vorstadtberg, Friedrichstr., Funkenbadstr., Hildastr., Im Bürgerfeld, Luisenstr., Viktoriastr., Schiltacher Str. 1 und 1a, Vorstadtstr. 2-42, Ziegelmätle	10.11. 24.11.	02.11. 23.11.	12.11. 26.11.	05.11.
Wolfach, Bezirk 1 Am Ehrenmal, Am Kastaniendobel, Am Mühlegrün, Am Rotheckreuzberg, Am Stuckhäusle, Auf der Kanzel, Bahnhofstr., Bergstr., Brücklefeld, Dammstr., Eduard-Trautwein-Str., Franz-Disch-Str., Friedhofweg, Fürstenbergstr., Gartenweg, Glashüttenweg, Grabenstr., Hapbachweg, Hauptstr., Hausacher Str., Herlinsbachweg, Hofbauernweg, Hofbergstr., Hofeckleweg, Im Gutleutfeld, Inselweg, Josefsgrasse, Kinzigstr., Kirchplatz, Kirchstr., Kirnbacher Str., Kleine Dammstr., Kreuzbergstr., Mesnergäßle, Obere Rebbergstr., Oberer Kastaniendobel, Oberwolfacher Str., Ostlandstr., Saarlandstr., Schloßleweg, Schloßstr., Siechenwaldweg, Siedlerweg, Sonnhalde, Spitzbergweg, St. Jakobsweg, Straßburgerhofstr., Untere Rebbergstr., Untere Zinne, Vorstadtstr. 7-71, 44-100, Weihermatte, Zienestr.	10.11. 24.11.	02.11. 23.11.	12.11. 26.11.	05.11.
Kinzigtal Baumgartenstr., Dörflestr., Halbmeil, Obere Baumgartenstr., Schulstr., Sonnenmatte, Übelwasenweg, Vor Langenbach, Schmelzegrün, Am Schirleberg, Erwin-Schmider-Str., Schiltacher Str. 4-90+5-89	09.11. 23.11.	04.11. 25.11.	12.11. 26.11.	06.11.
Wolfacher Seitentäler Erdlinsbach, Heubach, Ippichen, Langenbach, Schmelzegrün 29,31, St. Roman, Sulzbächle, Übelbach, Vor Leubach, Vor Schiltersbach	12.11. 26.11.	02.11. 23.11.	12.11. 26.11.	05.11.
Kirnbach einschl. Kirnbacher Seitentäler	09.11. 23.11.	03.11. 24.11.	12.11. 26.11.	06.11.

ben als Erste dauerhaft etabliert. Dieser kulturelle Einsatz wurde bereits dreimal vom deutschen Bundespräsidialamt gewürdigt.

Ariana Burstein profilierte sich als Preisträgerin bei internationalen Wettbewerben und konzertierte weltweit in verschiedenen Besetzungen. Die Virtuosa überzeugt mit barocken Werken ebenso wie mit dem Tanz ihrer lateinamerikanischen Heimat, dem Tango. Bravourös zeigt sie die enorme stilistische und emotionale Bandbreite des Cellos.

Roberto Legnani hat sich durch sein exzellentes Gitarrenspiel während zahlreicher Tournées im In- und Ausland einen Namen als Gitarrenvirtuose gemacht. Seine Interpretationen zeugen von einer charismatischen Künstlerpersönlichkeit. Gemeinsame Auftritte mit der weltberühmten Chansonsängerin Belina bilden eine weitere Facette seiner musikalischen Vielfältigkeit.

Eintrittskarten für dieses ungewöhnliche Konzert gibt es bei der Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach, Tel. 07834-83 53 53, und am 29. Oktober ab 19.30 Uhr an der Abendkasse. Weitere Infos und kostenlose Ticket- und Platzreservierungen sind unter www.tourneebuero-cunningham.com oder Tel. 07852-93 30 34 möglich.



Die Cellistin Ariana Burstein und der Gitarrist Roberto Legnani entführen die Zuhörer am 29. Oktober im Wolfacher Rathausaal in ganz neue Klangwelten.

Brigitte Landgrebe

Ausstellung von Ölgemälden und Skulpturen

Vom 8. - 15. November wird in der Rathaus-Galerie im so genannten Lesezimmer eine Ausstellung von Ölgemälden und Skulpturen von Brigitte Landgrebe aus Schramberg zu sehen sein. Brigitte Landgrebe hat nach dem Abitur in Südfrankreich studiert und lebt und arbeitet seit über zwanzig Jahren als freischaffende Künstlerin in Schramberg. Ihre Arbeiten sind durch eine starke, dennoch harmonische Farbgebung und akkurate Pinselführung gekennzeichnet, vorwiegend abstrakt, teils auch geometrisch und figurativ, wobei das Motiv Hand Symbolcharakter hat für Hilfestellung, Hilfsuche oder das Arbeiten Hand in Hand. Andere aufgegriffene Themen sind die Zeit und Frieden. Durch zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland seit 1980 und viele Malaktionen mit Kindern und Jugendlichen

ist sie über ihren Landkreis hinaus bekannt. Zuletzt gestaltete sie das Gästebuch von Volker Kauder MdB anlässlich seines 60. Geburtstags. In Wolfach leitete sie einige Jahre eine Mal AG an der Förderschule und das auf ihre Idee gegründete Projekt „Kunst unter dem Regenbogen“ erhielt 2008 den Schülerpreis Baden-Württemberg der Stiftung Kinderland. Durch Mal AGs an der Grundschule Halbmeil hat sich das Schulgebäude sowohl innen wie außen sehr positiv verändert. Nach einem Besuch von Bürgermeister Moser in ihrem Atelier-Galerie Colorland haben beide beschlossen, eine Möglichkeit zu finden, nun auch ihre eigenen Werke der Wolfacher Bevölkerung zugänglich zu machen.



Die Ausstellung ist unter der Woche über die Tourist-Info zugänglich. Am Samstag und den beiden Sonntagen wird die Künstlerin persönlich anwesend sein.

Vernissage ist am verkaufsoffenen Sonntag um 11.00 Uhr mit Begrüßung durch BM Moser.

Musikalischer Beitrag der Musik AG der Grundschule Halbmeil unter Leitung von Frau Rahe.

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr, Sa 11.00 – 16.00 Uhr und So 11.00 – 17.00 Uhr.

Altersjubilare

29.10.1937	Herrmann, Gottfried Josef Vor Langenbach 9	72 Jahre
29.10.1937	Seeger, Elisabeth Friedrichstr. 68	72 Jahre
30.10.1928	Schmieder, Theresia St. Roman 30	81 Jahre
30.10.1935	Mahlendorf, Hans Hermann Sonnhalde 3	74 Jahre
30.10.1935	Schmider, Paulina Schiltacher Str. 28	74 Jahre
01.11.1936	Grubert, Günter Otto Oberer Kastaniendobel 30	73 Jahre
02.11.1935	Aberle, Wilhelm Talstr. 97	74 Jahre
02.11.1938	Röck, Karl Berghansenhofweg 3	71 Jahre
02.11.1938	Wick, Ruth Ella Ippichen 17	71 Jahre

03.11.1932	Hoffmann, Helga Maria Vorstadtstr. 78	77 Jahre
03.11.1939	Enk, Siegfried Talstr. 30	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Kindergärten

Städtischer Kindergarten

Am 13.10.09 fand der diesjährige Gesamtelternabend des Städtischen Kindergartens mit Wahl des Elternbeirates statt.



Zunächst wurden in den Gruppen die Aufgaben und Rechte des Elternbeirates erläutert und die neuen Elternvertreter gewählt.

In der anschließenden Gesamtzusammenkunft wurden die Eltern von Kindergartenleiterin Ines Benz begrüßt, die einen kurzen Jahresrückblick gab. Walburga Lehmann berichtete als Stellvertreterin Elternbeiratsvorsitzende von den Aktivitäten des Elternbeirates des vergangenen Kindergartenjahres.

Einige Elternvertreter wurden vom Kindergarten verabschiedet. Aufgrund des Ausscheidens ihrer Kinder aus dem Kindergarten waren dies Ursula Kappus und Annika Ferreira. Walburga Lehmann, Kerstin Gutzeit und Barbara Krawczyk hatten sich nicht mehr zur Wahl gestellt. Sie alle erhielten ein kleines Dankeschön vom Kindergarten für die gute und zum Teil auch langjährige Zusammenarbeit. Auch eine Kollegin musste verabschiedet werden. Sybille Horn-Bertschis befristeter Arbeitsvertrag läuft Mitte November aus. Sie hatte die Vertretung von Caroline Zimmermann in deren Erziehungsurlaub übernommen, die zum 17.11. wieder ins Team zurückkehrt. Frau Horn-Bertschi wurde für ihre vorbildliche Arbeit gedankt.

Der neu gewählte Elternbeirat wurde dann den versammelten Eltern bekannt gegeben:

Gruppe Frösche: Anke Harter und Erna Furtwängler

Gruppe Maulwürfe: Birgit Waidele und Suzanne Wernet

Gruppe Mäuse: Judith Jörke und Marion Grießbaum

Gruppe Löwen: Petra Hubrich und Yvonne Bregger

Als Elternbeiratsvorsitzende wurde Judith Jörke bestätigt, ihre Stellvertreterin ist Anke Harter.

Komm mit ins Zahlenland

Ganz praktisch und unter Mitwirkung der Freiwilligen Yvonne Bregger, Birgit Waidele und Anke Harter wurden die Eltern ins Zahlenland eingeführt.

Das Zahlenland ist Bestandteil des Vorschulprogrammes in der Kooperation mit der Grundschullehrerin Frau Gießler. Die Erzieherinnen Edeltraud Wöhrle, Brunhilde Wieland, Maria Stulz und Ines Benz sind im Kindergarten die Fachfrauen für das Zahlenland und führen dieses mit den Kindern durch. Frau Wieland und Frau Stulz werden es in diesem Kindergartenjahr übernehmen. Gemeinsam führten sie in Theorie und Praxis des Zahlenlandes ein und ließen

die anwesenden Eltern eine Zahlenlandstunde erleben. Weiter folgten Informationen von Kindergartensachbearbeiter Hans Heizmann, der das „Württembergische Modell“, das eine Umstellung in der Abrechnung der Elternbeiträge vorsieht, vorstellte.

Ein weiteres Thema waren die Änderungen bei den Kindergartenöffnungszeiten, die bei einer Elternumfrage ermittelt wurden. Momentan müssen hier noch verschiedene Detailfragen geklärt werden.

Nach diesen umfangreichen Informationen wurden in den Gruppen noch weitere Gruppeninformationen weitergegeben.

Kath. Kindergarten St. Laurentius

25-jähriges Dienstjubiläum von Frau Hohendorf

Im September fand im Kath. Kindergarten St. Laurentius das 25-jährige Dienstjubiläum von Frau Hohendorf statt. Frau Hohendorf besuchte nach der Realschule in Wolfach und der Hauswirtschaftsschule die Fachschule für Sozialpädagogik in Gengenbach. Im Anerkennungsjahr zog es Sie nach Kollnau.

Nach der staatlichen Anerkennung nahm Sie 1984 eine Stelle als Erzieherin/Gruppenleiterin im Kath. Kindergarten in Wolfach an. Am 01.04.1989 übernahm Sie die kommissarische Leitung des Kath. Kindergartens im „Engelschulhaus“. Am 01.06.1990 wurde Sie offiziell als Leiterin eingesetzt.

In diesen 25 Jahren gab es viele Aufgaben zu bewältigen: Neubau des Kindergartens, Umgestaltung des Spielhofes, einrichten des Wohlfühlraumes und die vielfältigen Aufgaben des Orientierungsplanes umzusetzen.

Die Gäste der Feier waren: Herr Pfarrer Benno Gerstner, die Angehörigen, die Kooperationslehrer, die MAV-Vertreter, der Elternbeirat, die Französischlehrerin Frau Vetter, die Leseoma Frau Bildstein und natürlich das Kindergartenamt mit den Kindern.



In der Feierstunde dankten die Kinder Ihrer Leiterin mit Aufführungen. Die Übrigen Anwesenden würdigten die Arbeit von Frau Hohendorf mit Reden und Sachgeschenken. Frau Hohendorf freute sich sehr über das Ihr entgegengebrachte Vertrauen und bedankte sich herzlich und überreichte allen eine kleine Erinnerung.

Mit einem gemeinsamen Essen der gespendeten Muffins endete das Fest.



Schulen

Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Wolfach

Elternbeiratsvorsitzender Franz Armbruster wieder im Amt bestätigt

Bei der konstituierenden Elternbeiratssitzung an der GHWRS Wolfach wurden der amtierende Elternbeiratsvorsitzende Franz Armbruster und seine Stellvertreterin Vera Brites für ein weiteres Schuljahr in ihren Ämtern bestätigt.

Eine Woche zuvor waren in den Klassen die Klassenelternvertreter/innen und Stellvertreter/innen gewählt worden: In Klasse 1a Sabine Hermann und Sabine Staiger, in Klasse 1b Marion Müller und Barbara Oliva, in Klasse 2a Ursula Kopp und Matthias Dorn, in Klasse 2b Bernd Hilberer und Heike Bildstein, in Klasse 3a Melanie Gielke-Weber und Patrik Riestler, in Klasse 3b Annette Wöhrle und Andrea Schiekofer-Grau, in Klasse 4a Angelika Gleich und Martin Kappus, in Klasse 4b Doris Glunk und Erika Sum, in Klasse 5 Ingrid Vollmer und Hubertus Kessler, in Klasse 6 Ingrid Sattler und Beate Alpergin, in Klasse 7 Jurij Schwabecher und Frank Hildbrand, in Klasse 8 Franz Armbruster und Judith Hildbrand, in Klasse 9 Vera Brites und Susanne Bächle.

Cleverle-AG der Grundschule Wolfach

Die „Cleverle-AG“ lädt zum Malen ein

Elena Kiefer aus der Klasse 3a beschreibt den Kurs wie folgt: Ein Malkurs bei Frau Schuller. Die Cleverle-AG war am Montag, den 28. September in Hausach bei Frau Schuller malen. Sie hat den Kindern viele Sachen zum Malen angeboten und dann durften sie sich selbst etwas ausdenken. Die Kinder haben mit Sand, Farbe und Kohle experimentiert und tolle Bilder gemalt. Das hat ganz viel Spaß gemacht. Die Kinder danken der Cleverle-AG herzlich.



Besuch beim Orgelbauer

Am Freitag, den 8. Oktober waren 11 Kinder und 3 Erwachsene der Cleverle-AG bei Orgelbau Heintz in Schiltach/Vorderlehengericht. Freundlich wurden wir von Herr Schleinitz begrüßt und er stellte uns seinen Beruf vor. Er erklärte, dass sie überwiegend Orgeln für Deutschland, aber auch für Portugal und Finnland bauen. Verschiedene Stationen durften wir bestaunen, wie die Schreinerei und die Metallpfeifenherstellung. Es gab natürlich jede Menge Fragen zu Materialien und Abläufen, aber am meisten begeisterte das Probblasen von Holzpfeifen und wie Orgelpfeifen hergestellt und gestimmt werden.

Wir erfuhren, dass die Herstellung einer mittelgroßen Orgel ca. 1 Jahr dauert und solange 6 Leute beschäftigt. Bestaunt wurde die Größe der Orgel, welche ab Mo 19.10.09, in der Ev. Kirche in Schramberg aufgebaut wird. Insgesamt war es sehr interessant und beeindruckend und ich habe Lust bekommen die Orgel in Aktion zu sehen und zu hören!

(Cleverlereporter Benni)



Besuch beim Druckzentrum des Schwarzwälder Boten

Die Cleverle-AG besuchte am 20.09.2009 das Druckzentrum des Schwarzwälder Bote in Villingen-Schwenningen. Zur Begrüßung sahen wir einen Film über die Tageszeitung SCHWABO. Bei der folgenden Führung wurden wir durch das ganze Gebäude geführt. Uns wurde erklärt, wie die Zeitung gedruckt wird. Wir standen vor riesigen Maschinen, die pro Jahr so viel Papier verarbeiten, dass man damit die Welt mehrmals einwickeln könnte. Wir staunen sehr als nach der Führung das fertig gedruckte WOM in unseren Händen lag. Zur Krönung bekamen wir sehr schwere 1 ½ Meter hohe Restpapierrollen geschenkt. Darauf werden wir viele tolle Bilder malen.



Am 07. Oktober 2009 bekamen wir von der **Schwabo-Redakteurin Frau Damrath** Besuch. Sie erklärte uns, was eine Redakteurin alles zu tun hat und was beim Schreiben der Artikel zu beachten ist.

Jan Brohammer Klasse 4a.



Die Cleverle-AG der Grundschule Wolfach besuchte am 19.10.09 die **Hebammenpraxis von Yvonne Künstle**. Leonie Riestler aus der 3.Klasse schrieb wie sie den Nachmittag erlebte:



Wir waren bei Frau Künstle. Sie hat uns gezeigt und erklärt was sie tut, wenn eine werdende Mutter zu ihr kommt und sagt, sie hat Schmerzen. Sie hat uns auch noch verschiedene Instrumente, die eine Hebamme braucht, gezeigt. Dann hat sie uns an einer Plastikpuppe die Punkte gezeigt, wo man die Akkupunkturnadeln einstecken kann. Außerdem hat sie uns ihren großen Notfallkoffer gezeigt. In diesem

hatte sie für werdende Mütter und Babys eine Atemmaske und eine Sauerstoffflasche sowie gut verpackte Handschuhe und eine Tasche mit Nabelschnurklemmen. Zum Schluss bekamen wir ein kleines Leporello für Kinder. Es hat uns viel Spaß gemacht und wir haben viel gelernt. Leonie Riestler



RSW- Wir gehen zur Hand



Die Dienstleistungsfirma der Realschule Wolfach bietet für Sie große Dienstleistungen zum kleinen Preis an, wie zum Beispiel:

- Gartenarbeit
- Autowaschen
- Hunde ausführen
- Einkäufe

Sind Sie interessiert?

Dann Kontaktieren Sie uns telefonisch, per Mail oder über unsere Internetseite.

- 0177 3911026
- rsw-dienstleistungsfirma@gmx.de
- www.rsw-wgh.npage.de

Vereine

Turngemeinschaft Wolfach/Gutach

Beim Schwarzwaldcup in Schiltach schnitten die Jugendturner der Turngemeinschaft Wolfach/Gutach hervorragend ab.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Jugend A/B Mannschaft:

- 1. Platz (Jannic Schmider) + Turner aus Gutach)

Einzelwertung:

- 1. Platz (Jannic Schmider)

Jugend C - Mannschaft:

- 1. Platz (Cedric, Leon Alpergin, Sattler Timon, Finkbeiner Tim +Turner aus Gutach)

Einzelwertung:

- 1.Platz (Cedric Schmider), 2.Platz (Leon Alpergin)

Jugend D - Mannschaft:

- 1. Platz (Felix Riedel, Pascal Braun, Steffen Jentsch + Gutacher Turner)

Einzelwertung:

- 1. Platz Felix Riedel), 2. Platz (Pascal Braun)

Jugend F - Mannschaft :

- 2. Platz (Jan Brohammer, Felix Scherze + Gutacher Turner)

Einzelwertung:

- 2. Platz (Jan Brohammer)

Die Kolpingsfamilie fährt 2010 noch einmal nach Schlesien

Nach der guten Resonanz der Busreise in die Grafschaft Glatz in Schlesien vor zwei Jahren und auf mehrfachen Wunsch, lädt die Kolpingsfamilie mit dem Kath. Bildungswerk, vom 13. bis 20. Juni 2010 zu einer zweiten Reise nach Niederschlesien ein.

Die Anreise führt über Dresden mit einer Übernachtung und Besichtigung der historischen Sehenswürdigkeiten, wie Frauenkirche, Zwinger, Residenzschloss, Neumarkt, usw. sowie für Interessenten, ein Besuch der gläsernen Produktion im neuen VW Werk. Den Abend verbringen wir im historischen Sophienkeller.

Weiter geht es ins Riesengebirge, über Hirschberg, nach Krummhübel, mit Besichtigung der Stabskirche Wang und anschließend ins Glatzer Bergland, ins Standquartier in ein gutes Mittelklassehotel in Bad Kudova.

Programmpunkte, jeweils mit polnischer Reiseleitung, sind eine Fahrt nach Breslau, der Stadt der 100 Brücken, den dutzend Inseln in der Oder, darunter der Dominsel. der historischen Altstadt, mit dem bekannten Rathaus, der Jahrhunderthalle, dem Dom, usw.

Eine Rundfahrt auf der Sudetenstraße, geht über die Hohe Mense (1083m) mit herrlicher Aussicht in den so genannten Glatzer Kessel und weiter, entlang der tschechischen Grenze, über Mittelwalde hinauf zum herrlich gelegenen tschechischen Wallfahrtsort Grulich.

Eine weitere Tagesfahrt führt über Glatz, in den wohl ältesten schlesischen Kurort Bad Landeck und über die Höhenstraße auf den Puhu mit Blick ins schöne Schlesiensland.

Außerdem sind noch, zum Teil zu Fuß, Ausflüge nach „Maria Schnee“, auf die felsenerklüftete 919 m hohe Heuscheuer, durch die „Wilden Löcher“, den großen Wallfahrtsort Albendorf und zur Schädelkapelle in Tscherbeney geplant.

Ein Tag steht zur freien Verfügung.

Auf der Heimreise durch Tschechien steht noch eine geführte Stadtbesichtigung in Prag auf der Tagesordnung.

Der Preis für: Busfahrt, Übernachtung mit HP sowie polnischer Reiseleitung in Schlesien, Stadtführungen in Dresden, Breslau und Prag beträgt: p. P 499,00 € im DZ.

Anmeldungen und weitere Infos bei: Reinhard Nitsche Tel: 07834/6426.

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

DRK -Ortsvereins Wolfach

Einladung zum Dienstabend

Am Donnerstag, den 29.10.09 findet um 20.00 Uhr der Dienstabend des DRK - Ortsvereins Wolfach im Rotkreuzheim statt.

Unter der Leitung von Gerhard Maier stehen Erste - Hilfe - Maßnahmen auf dem Programm. Ein weiterer Termin ist die Blutspende am 02.11.09. Treffpunkt ab 13.00 Uhr in der Festhalle der Realschule zum Aufbau.

Skatclub Kinbach

Der nächste Preisskat des Skatclubs Kirnbach findet am 30. Oktober 2009 im Gasthaus „Sonne“ statt. Spielbeginn 19.30 Uhr. Alle Skatspieler sind recht herzlich willkommen.

Kath. Kirchenchor Wolfach

Musicalprojekt „Der Weihnachtsnarr“ lädt zum Mitmachen ein

Die Grund- und Hauptschule Wolfach startet in diesem Jahr wieder ein gemeinsames Projekt, dieses Mal mit dem katholischen Kirchenchor Wolfach. Aufgeführt wird am 19. und 20. Dezember 2009 das Musical „Der Weihnachtsnarr“ von Jochen Schwab (Musik) und Regina Zipprich (Text). Das Musical basiert auf dem gleichnamigen Kinderbuch des erfolgreichsten Kinderbuchautoren der Schweiz, Max Bolliger.

„Der Weihnachtsnarr“ ist eine sinnliche und nachdenkliche, weihnachtliche Geschichte. Lebendig wird sie durch die Melodien, die abwechselnd von Kindern und Erwachsenen gesungen werden. Begleitet werden die Chöre von einer Band, die eigens für dieses Projekt zusammengestellt wird.

Für dieses generationsübergreifende Projekt werden noch erwachsene Sängerinnen und vor allem auch Sänger gesucht. Mitmachen kann jeder, der Lust hat. Die Proben für die Erwachsenen finden immer freitags um 19.30 Uhr an folgenden Terminen statt:

30. Oktober 2009, 06. November 2009, 20. November 2009, 04. Dezember 2009

Proberaum: Großer Saal des katholischen Gemeindehauses (neben der Kirche).

Die gemeinsamen Proben von Kindern und Erwachsenen sind geplant am Samstag, 12. Dezember 2009, 14.00 Uhr, Donnerstag, 17. Dezember 2009, 18.00 Uhr und Freitag, 18.12.2009, 17.00 Uhr.

Für Rückfragen zu den Proben der Erwachsenen steht Ingrid Bräutigam vom Kirchenchor gerne zur Verfügung. Tel. 07834/47105.

Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach e.V.

Altpapiersammlung

Der Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach e.V. führt am Samstag, den 31.10.2009 eine Altpapiersammlung durch. Die Musiker beginnen ab 8.00 Uhr bei der Gemeindehalle Kirnbach das Altpapier talab- bzw. talaufwärts einzusammeln.

Landfrauen Wolfach/Oberwolfach

Halsketten basteln

Die Landfrauen von Wolfach/Oberwolfach laden am 17.11. um 19.00 Uhr bei Luitgard Fahrner, Horberlehof, im Langenbach zum Halsketten basteln ein. Damit Irmgard Uhl die Perlen bestellen kann, möchten sich doch interessierte Landfrauen bis zum 31.10. bei Gabi Haas, Tel: 07836/2257 anmelden.

Dorfhelferin und Betriebsshelfer

Am Montag, den 02.11. laden die Landfrauen von Wolfach/Oberwolfach alle Landfrauen, Landwirte von Wolfach, Oberwolfach, einfach alle die es interessiert zum Vortrag in den „Kirnbacher Hof“, in Kirnbach ein. Beginn ist um 19.00 Uhr. Dorfhelferin und Betriebsshelfer im Notfall werden sie gebraucht. Welche Leistungen gibt es, was hat sich geändert, auch bei den gesetzlichen Krankenkassen. Vortrag von Herrn Hygler von der landwirtschaftlichen Sozialversicherung.

KJG Wolfach

Jugendgottesdienst und Herbstball

Wir laden die ganze Gemeinde, insbesondere alle Jugendlichen und Junggebliebenen, recht herzlich zum diesjährigen Jugendgottesdienst am Sonntag, 08. November 2009 ein.

Beginn des Gottesdienstes ist um 10 Uhr in der katholischen Kirche in Wolfach.

Am Nachmittag findet dann unser jährlicher Herbstball im Gemeindehaus Wolfach statt.

Ab 15 Uhr sorgen Kaffee mit Kuchen und lustige Programmpunkte für einen gemütlichen Nachmittag.

Das Highlight ist dabei die Präsentation der Bilder des Zeltlagers 2009 in Wald-Walbertsweiler.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Club 71 St. Roman e.V.

Am Samstag, den 07. November 2009 werden wir eine Nachtwanderung machen, die nicht eingeplant war. Wir treffen uns um 18.00 Uhr am Adler und marschieren ge-

meinsam zur Erzwäsche. Bruno und Anna richten uns ein leckeres Vesper, das vom Club gesponsert wird. Die Getränke müssen von jedem selbst übernommen werden.

Wer an der Wanderung teilnehmen möchte, muss sich bis spätestens Samstag, 31. Oktober 2009 bei Diana Haas anmelden (Tel. 07834/865339). Achtung: Der Platz ist aber begrenzt, deshalb: wer mit will, muss sich schnell anmelden.

Es grüßt die Vorstandschaft

mit Kultur- und Sportausschuss



Halbtageswanderung in Alpirsbach.

Die Ortsgruppe des Schwarzwaldvereins Wolfach unternimmt am 08. November 2009 eine Halbtageswanderung in etwas abgeänderter Form. Wir treffen uns um 9:15 Uhr am P+R und fahren mit der OSB Abfahrt 9:36 Uhr nach Alpirsbach. Ankunft um 9:58 Uhr. Ab dem Bahnhof steuern wir die Brauerei der Alpirsbacher Klosterbräu an wo um 10:30 Uhr eine Brauereibesichtigung stattfindet sind dort angemeldet. Das Museums Ticket kostet pro Person 6.50 Euro plus 1.- Euro für ein Laugengebäck. Der Eintrittspreis entspricht Gruppenpreis.

Nach der Besichtigung wird die Rückwanderung von Alpirsbach aus Richtung Schenkenzell eventuell bis Schiltach angetreten. Von hier wird wieder mit der OSB zurückgefahren. Die Zeit bleibt offen. Eine Einkehr kann von den Wanderern festgelegt werden.

Organisation und Führung: Jochen Pilsitz.

Für die An- und Rückfahrt kann die Punkt Karte benutzt werden. Für diese Wanderung mit (Besichtigung) sind alle Wanderfreunde – Gäste – Nichtmitglieder willkommen.

Wanderwoche des Schwarzwaldvereines Bezirk Kinzigtal „Dort wo der Südwind weht“ wird 2010 Sardinien Süd erwandert

Ankündigung bereits auf der Wanderwoche 2009 auf Madeira: in 2010 wird wieder eine Wanderwoche im Bezirk Kinzigtal (Harmersbachtal, mittl. Kinzigtal, Wolfstal und Gutach) organisiert, sie führt vom 21.04.2010 bis zum 29.04.2010 auf die Südhälfte Sardinien. Sicher wieder eine sehr interessante Wanderreise im zu dieser Zeit bereits angenehmen Klima des Mittelmeeres.

Es handelt sich dabei um eine Busreise. Nach der Anfahrt bis Genua wird mit der Fähre nach Olbia auf Sardinien übergesetzt. Der Bus begleitet dann die Teilnehmer auf der gesamten Reise, selbstverständlich ist auch wieder die bewährte Wanderführung von Renate und Erwin auf der gesamten Reise im Einsatz.

Insgesamt werden 6 Wanderungen durchgeführt. Diese Wanderungen sind vom einigermaßen geübten Wanderer gut zu bewältigen. In der Regel dauern sie ca. 3,5 bis 4 Stunden, die Höhenunterschiede liegen bei max. 400-500 Höhenmetern. Für diese Anstrengungen entschädigen dann aber auch Wanderungen mit weiten Rundblicken, sich zwischen Korkeichen tummelnde sardische Wildpferde sowie türkisblaue Meeresbuchten, die sich mit Sandstränden abwechseln.

Sicher ein sehr abwechslungsreiches Wanderprogramm in der mediterranen Landschaft. Weitere Auskünfte und Anmeldungen bei Erwin Maulbetsch, telefonisch unter 07834/9565 oder per E-Mail erwin.maulbetsch@t-online.de.



Narrenzunft Halbmeil e. V.

Am Mittwoch, 11. November 2009 findet im Gasthaus Löwen unsere diesjährige Hauptversammlung statt.

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnungspunkte

Musik von der Chaotenband

- 1) Begrüßung
- 2) Totenehrung
- 3) Kassenbericht durch unsere Säcklemeisterin Melanie Mauz
- 4) Kassenprüfbericht mit anschl. Entlastung
- 5) Bericht von unserem Hexenmeister Timo Schillinger

Musik von der Chaotenband

- 6) Bericht von unserem Narrenvater Robert Kern
 - 7) Satzungsänderung und Beschluss
 - 8) Bestimmung des Wahlleiters und Entlastung des Narrenrates
 - 9) Neuwahlen
 - 10) Bekanntgabe des Narrenfahrplanes und der auswärtigen Termine durch unseren Hexenmeister
 - 11) Wünsche und Anträge
- Hierzu laden wir alle Mitglieder ein.
Robert Kern
(Narrenvater)



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

29.10.2009, 20:00 Uhr - Wolfach, Rathausaal

Música Española

Spanische und lateinamerikanische Musik für Violoncello und Gitarre mit dem Duo Burstein & Legnani.

Das Programm führt auf eine musikalische Reise durch Spanien und Lateinamerika. Darunter sind erlesene Werke von Komponisten wie Albéniz, Granados, Iradier, Sanz und Sarasate, die jeweils folkloristische Stilelemente mit der Kunstmusik meisterlich verbunden haben. Zu den Programmhöhepunkten zählen u. a. die berühmten Zigeunerweisen von Sarasate, die brasilianischen Stimmungsbilder Los homenajes a Villa-Lobos sowie weltbekannte Kompositionen von Iradier, dem Urheber von La Paloma. Diese einzigartigen Bearbeitungen für Cello und Gitarre führen die Hörer in eine faszinierende neue Klangwelt.

Ariana Burstein & Roberto Legnani haben die aparte Kombination Cello und Gitarre im Konzertleben als Erste dauerhaft etabliert. Dieser kulturelle Einsatz wurde bereits dreimal vom deutschen Bundespräsidialamt gewürdigt

30.10.2009, 15:00 Uhr - Wolfach, Seniorenzentrum

Trauerbegleitung

mit Adelheit Wagner

02.11.2009, 14:30 Uhr - Wolfach, Festhalle

Blutspende

07.11.2009, 19:00 Uhr - Wolfach, Rathausaal

30 Jahre Musikschule Wolfach

Konzert des Folklore-Ensembles "Primavera"

08.11.2009, 11:00 Uhr - Wolfach, Lesezimmer im Rathaus
Kunstaussstellung Ölgemälde und Skulpturen Brigitte Landgrebe

Vernissage um 11:00 Uhr mit musikalischer Begleitung durch Kinder der Grundschule Halbmeil

08.11.2009, 13:00 Uhr - Wolfach, Innenstadt

Wolfacher Herbst mit verkaufsoffenem Sonntag und Flohmarkt

Jede Woche in Wolfach und Oberwolfach

Montag:

Führungen durch die Mundblashütte

11:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

Mittwoch:



Wochenmarkt in Wolfach

08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Nordic-Walking-Treff des Schwarzwaldvereins Wolfach
18:00 Uhr - Wolfach, über dem Tunnel St. Jakobus-Weg. Alle Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos

Donnerstag:

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Mountainbike-Touren für Jedermann

18:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park

Weitere Informationen finden Sie unter www.bike-park-wolfach.de unter 'Cross Country'. Oder Tel. 07834/47447 (Reinhard Ganter).

Samstag:

Wochenmarkt in Wolfach

08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Sonntag:

Mountainbike-Touren für Jedermann

09:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

Stadtkapelle Wolfach

PARTY IM SCHLOSS

by JuNaKaWo

Mit DJ Simon!

Cocktail-Bar
Happy Hour von
20:00 - 22:30 Uhr!
« Trinke 2 - bezahle 1 »

**Samstag
31.10.2009
20:00 Uhr**

**Schlosshalle
Wolfach**

Eintritt: 3,00 €

Kostenloser
Eintritt für
verkleidete
Gäste!

Einlass ab
16 Jahren.
Unter 18 Jahren
bis 24:00 Uhr.

Deutsches Rotes Kreuz



Büroklammern gibt's im Laden. Blut nicht.



SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Deutsches Rotes Kreuz

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de

Blutspendedienst Baden-Württemberg - Hessen gemeinnützige Gesellschaft mbH

Weihnachtsmärchen kann für Blutspender wahr werden

Gerade in der Vorweihnachtszeit benötigt der DRK-Blutspendedienst dringend Blutspenden.

In Ihrer Nähe haben Sie Gelegenheit Blut zu spenden am

Montag, 2. November 2009, von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr, in Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg 4

Blutspender sind Lebensretter - und dies soll gerade in der Weihnachtszeit gewürdigt werden: Der DRK-Blutspendedienst verlost unter allen Spendern einen Weihnachtsmarktbesuch in Dresden für 5 x 2 Personen. Die glücklichen Gewinner können sich über einen Besuch in Dresden mit vielen Highlights freuen, inklusive An-

reise mit der Bahn und eine Übernachtung mit Frühstück im 4-Sterne-Hotel. Der älteste Weihnachtsmarkt Deutschlands, in der unmittelbaren Nähe der Dresdner Frauenkirche, lädt mit seinen traditionell dekorierten Marktständen, den weihnachtlichen Klängen sowie dem unnachahmlichen Duft von Bratäpfeln, Glühwein, Dresdner Christstollen und gebrannten Mandeln zum Verweilen ein. Ihr persönliches Los erhalten Sie bei einem DRK-Blutspendettermin in Baden-Württemberg oder Hessen vom 12. Oktober bis zum 28. November 2009.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 59 Jahre sein. Bitte Personalausweis mitbringen.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800-1194911 und im Internet (www.blutspende.de).

30 Jahre Musikschule Wolfach

Großes Jubiläumskonzert mit dem Ensemble Primavera

In diesem Jahr feiert die Musikschulzweigstelle Wolfach ihr 30-jähriges Bestehen mit einem Jubiläumskonzert am 7. November 2009 um 19.00 Uhr im Wolfacher Rathausaal. Dazu möchten wir Schüler, Eltern und alle Musikfreunde herzlich einladen.



Primavera, so heißt das Folklore Ensemble der Musikschule Wolfach, das den Abend gestalten wird. Es steht unter der Leitung von Heike Thoma und setzt sich zusammen aus Schülern, Lehrern und Musikbegeisterten der Region Mittleres Kinzigtal. Besetzt sind diverse Flöten, Streich-, Zupf-, Zungen-, Tasteninstrumente und Trommeln. Zusammen mit den beiden Sängern (Sopran/Tenor) entsteht so eine einzigartige Klangmischung, die Lieder und Tänze verschiedener Kulturen und Epochen wirkungsvoll unterstreicht.

Liebeslandschaften, das sind Liebeslieder und Liebesgedichte aus verschiedenen Regionen Europas. Primavera interpretiert nicht nur die Landschaften der Liebe, sondern auch die Liebe zur Landschaft. Mit dabei ist auch eine besondere Rarität: Im Ensemble, aber auch bei solistischen Beiträgen wird Elke Ohl, ihres Zeichens ehemalige Weltbeste und deutsche Meisterin auf der Mundharmonika, ihr Instrument wahrlich meisterlich zum Klingen bringen. Ilsetraud Hubertus liest dazu passende Gedichte. Der Rathausaal in Wolfach bietet hierfür den idealen Rahmen.

Anschließend gibt es Getränke und eine Kleinigkeit zu Essen. Der Erlös daraus geht an den Verein „Kultur im Schloss“.

30 Jahre Musikschule Wolfach

Folklore Ensemble



7. Nov.
2009
19 Uhr
Rathaus
Wolfach
gr. Saal

Eintritt frei

Gewerbeverein Wolfach

Wolfacher Herbst 2009

Der Gewerbeverein Wolfach lädt die Bevölkerung zum traditionellen „Wolfacher Herbst“ am Sonntag, 8. November 2009 ein.

Ein vielfältiges Programm und verkaufsoffene Geschäfte erwarten die Gäste am Sonntag, 8. November zwischen 13.00 und 18.00 Uhr.

Ein ganz besonderes Highlight ist der Auftritt der „Prinz-bach-Highlanders“. Die badischen Schotten werden gleich mehrfach in der gesamten Innenstadt und auf dem Schmelzegrün auftreten und die Gäste mit schottischer Dudelsackmusik im dazu passenden Outfit in ihren Bann ziehen.

In der Innenstadt wird viel geboten. Bunjee-Jumping in der Hauptstraße, Quad-Bike fahren für Kinder, ebenso die legendäre Knaxburg für die Kleinsten.

Die Wolfacher Geschäfte, die Mitglied des Gewerbevereins sind, präsentieren am verkaufsoffenen Sonntag in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr ihre Leistungsstärke und Vielfalt und laden zum Bummeln in den Geschäften ein.

Die Gastronomiebetriebe bewirten mit besonderen herbstlichen Gerichten und in der Stadt bietet ein Verkäufer Mandeln und andere Süßigkeiten an.

Die Grund- und Hauptschule Wolfach serviert am Kuchenstand in der Hauptstraße Kuchen an, der Erlös ist für die Renovierung des Pausenplatzes. Das Schlemmertaxi steht in der Stadt und bewirten mit vielfältigen Gerichten.

Der Gewerbebereich Schmelzegrün wird wie immer in das Geschehen des „Wolfacher Herbstes mit eingebunden. Da präsentiert das Möbelhaus Vivell seine Ausstellungsräume nach der Umgestaltung. Der aus Rundfunk und Fernsehen bekannt Koch Karl-Heinz Wegner kocht vor den Augen des Publikums herbstliche Gerichte und gibt seine Kochkünste an das Publikum weiter.

Eine Mitarbeiterin der Dorotheenhütte Wolfach graviert Gläser für die Gäste. Im Autohaus Wäsche bewirten der Polioverein Oberwolfach Für die Gäste, die von der Innenstadt zum Schmelzegrün möchten, steht ein Pendelverkehr zur Verfügung.

Grünschnittplatz Wolfach

jeden Samstag von 13.00 – 16.00 Uhr geöffnet.

Mineralienhalde Grube Clara

Montag bis Samstag in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Minigolfplatz Oberwolfach

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag

13.00 bis 19.00 Uhr

Sonntag

13.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstags und bei Regen geschlossen

Saunabad Festhalle Oberwolfach

Öffnungszeiten und Eintrittspreise für das Saunabad in der Festhalle Oberwolfach

Mittwoch	von 15.00 bis 21.30 Uhr	Sauna für Männer
Freitag	von 15.00 bis 21.30 Uhr	Sauna für Frauen

Eintrittspreisee

Einzelkarte:	7,50 Euro
Zehnerkarte:	70,00 Euro
Familieneinzelkarte:	16,00 Euro
Familienzehnerkarte:	150,00 Eur

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Tourist-Info

Montag - Freitag	9.00 - 12.30 Uhr
	14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	bis 18.00 Uhr

Glasmuseum in der Dorotheenhütte Wolfach

Täglich geöffnet von 9.00 Uhr – 17.30 Uhr
 Führungen: Montag: 11.00 Uhr, Donnerstag 14.00 Uhr und Sonntag 14.00 Uhr
 Letzter Einlass: 16.30 Uhr

Flößer- und Heimatmuseum Wolfach geschlossen

Bergbau- und Mineralienmuseum Oberwolfach

Bis 31.10.2009 von 11-17 Uhr geöffnet.
 Vom 01.11.09 bis einschließlich 18.12.09 wegen weiteren Umbaumaßnahmen **geschlossen**.
 Ab dem 19.12.09 ist das Museum täglich von 14-17 Uhr geöffnet.

Besucherbergwerk Grube Wenzel

Von Dienstag bis Sonntag täglich Führungen jeweils um 11.00 Uhr, 13.00 Uhr und 15.00 Uhr.
 Führungen außerhalb dieser Zeiten müssen vorher angemeldet werden, entweder über die Telefonnummer 07834/85812 oder über die Homepage des Besucherbergwerkes, www.grube-wenzel.de .

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig

Samstag, 31. Oktober - HL. WOLFGANG. Bischof von Regensburg

19.00 Uhr	In St.Laurentius: Vorabendmesse zu Allerheiligen. Hl.Messe für Paul Hubrich u.verstorbene Angehörige der Fam.Effner. Gedenken an Martin Oliva; Josefine Vollmer; Alfons Armbruster; Anne Schmidt; Josef u. Franziska Seiferth u. Enkelsohn Simon; Wilhelm u. Anna Mosmann u.Severin Armbruster; Frank Senz; Norbert Schillinger; Andreas u.Agnes Stehle, Gerhard Schoch; Albert Mayer u. vers.Angeh.. Gestiftete Jahrtagsmessen für Bernhard u. Martha Decker; Wilhelm Vollmer, Schirlebauer; Markus Harter, Jahrtagsmesse für Kordula Schmid.
-----------	---

Sonntag, 1. November - HOCHFEST ALLERHEILIGEN

8.15 Uhr	In St.Roman: Hochamt zu Allerheiligen. H.Messe für Anton Haas u.Angeh.; Helena Mantel u. Angehörige.
10.00 Uhr	In St.Bartholomäus: Hochamt zu Allerheiligen, mitgestaltet vom Kirchenchor.
14.00 Uhr	In St.Laurentius: Gräberbesuch.
14.00 Uhr	In St.Bartholomäus: Allerheiligenvesper, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschließend Gräberbesuch.

Montag, 2. November - ALLERSEELEN
Allerseelenkollekte für die Priesterausbildung im Osten Europas

9.00 Uhr	In St.Marien: Allerseelenamt. Hl.Messe für Philipp u.Albert Haas u. verst.Angeh. Gedenken an Karl Schrempp u.verstorb. Angehörige.
19.00 Uhr	In St.Laurentius: Allerseelenamt. 2. Seelenamt für Luise Hilberer. Gedenken an Reiner Schamm u. verst.Angeh.; Maria

Finkbeiner; Hilda Finkbeiner; Maria, Elisabeth u. Franz Kniesel; Martha Hettig.
20.00 Uhr In St.Laurentius: Bibelteilen im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 3. November - HL. HUBERT, Bischof von Lütich

7.45 Uhr In St.Laurentius: Schülerwortgottesfeier.
In St.Marien: Keine Abendmesse.

Mittwoch, 4. November - HL. KARL BORROMÄUS

8.00 Uhr In St.Laurentius: Keine Frauenmesse.
14.30 Uhr In St.Roman: Hl.Messe der Frauengemeinschaft und des Altenwerks

Donnerstag, 5. November - HL. MESSE VOM TAG

Gebetstag für geistliche Berufe

19.00 Uhr In St.Bartholomäus: Abendmesse.
20.00 Uhr In St.Laurentius: „Gruppe auf dem Weg“

Freitag, 6. November - HL. LEONHARD - Herz-Jesu-Freitag

19.00 Uhr In St.Laurentius: Abendmesse. Hl.Messe für die Verstorbenen der Fam. Bühler/Heizmann. Gestiftete Jahrtagsmesse für Jutta u.Heinrich Heizmann.

Samstag, 7. November - HL. WILLIBRORD

11.00-18.00 Uhr Buchausstellung im Kleinen Saal des Gemeindehauses
19.00 Uhr In St.Marien: Sonntagvorabendmesse. Hl.Messe für August Herrmann u.verst. Angeh.; Gedenken an Gottfried Armbruster u. Angeh.; Cäcilie Armbruster u. Wilhelm Müller; Emma Klausmann, Hedwig Armbruster u. Irma Schmieder; Kilian u. Verena Groß (gest.).

Sonntag, 8. November - 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr In St.Roman: Amt. Hl.Messe für Johannes Haas u. Verstorbene vom Messmerhof. Gedenken an Roman u. Martina Sum; Johannes und Helena Sum.
10.00 Uhr In St.Laurentius: Amt als Jugendgottesdienst zum Jugendsonntag.
10.00 Uhr Im Gemeindehaus: Kinderwortgottesfeier.
11.15 Uhr Im Gemeindehaus: Frühschoppengespräch mit der Kolpingsfamilie Wolfach.
15.00 Uhr Im Großen Saal des Gemeindehaus: Herbstball als Familiennachmittag der KJG Wolfach mit Bewirtung.
11.00-18.00 Uhr Im Kleinen Saal des Gemeindehauses: Buchausstellung

Die nächsten Tauftermine:

Wolfach, St. Laurentius

Samstag, 21.11.2009 um 17.30 Uhr;

Sonntag, 25.10./ 06.12.2009

um 11.15 Uhr

Oberwolfach, St. Bartholomäus

Samstag, 17.10.2009 um 17.15 Uhr

Samstag, 05.12.2009 um 17.30 Uhr

Sonntag, 22.11.2009 um 11.15 Uhr;

Wolfach, St. Roman

Sonntag, 13.12.2009 um 11.15 Uhr

Bitte, melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

Taufgespräche: Donnerstag 12.11.2009; Montag 30.11.2009;

BÜROÖFFNUNGSZEITEN:

	vormittags	nachmittags
Montag:	10 – 12 Uhr	geschlossen
Dienstag:	geschlossen	15 – 17 Uhr
Mittwoch:	geschlossen	15 – 17 Uhr

Donnerstag: 10 – 12 Uhr geschlossen
Freitag: 10 – 12 Uhr geschlossen

Abreißkalender 2010

Ab sofort können die neuen Abreißkalender „Unser täglich Brot“ zu den angegebenen Sprechzeiten im Pfarrbüro zum Preis von € 4,50 gekauft werden.

BUCHAUSSTELLUNG DER KATHOLISCHEN ÖFFENTLICHEN BÜCHEREI WOLFACH

Die Kath. Öffentliche Bücherei in Wolfach bietet auch in diesem Jahr wieder eine Buchausstellung an. Am Wochenende, Samstag, 7. November 2009 von 11 Uhr bis 18 Uhr und am Sonntag, 8. November 2009 von 11 Uhr – 18 Uhr. zeigt sie attraktive und sinnvolle Buchgeschenke, Spiele, CDs und MCs, die jeder auch direkt in der Bücherei erwerben kann. Die Ausstellung, die seit vielen Jahren regelmäßig im Herbst und in der Vorweihnachtszeit stattfindet, wird zusammen mit dem Borromäusverein in Bonn durchgeführt. Der Erlös kommt dabei teilweise direkt der Bücherei in Wolfach zugute, die davon im nächsten Jahr neue Bücher und andere Medien zur Ausleihe anschaffen kann. Während der Ausstellung und auch in den üblichen Öffnungszeiten der Bücherei in der alten Sakristei können die Bestellungen abgegeben werden. Das Team freut sich schon jetzt auf Ihren Besuch.

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag von 16.30-18.00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00-17.30 Uhr.

KJG-WOLFACH

Die KJG-Wolfach lädt alle KJGler, ihre Eltern und alle anderen Interessierten zum diesjährigen Herbstball am Sonntag, 08.11.2009 ins Gemeindehaus St.Laurentius ein. Beginn ist um 15.00 Uhr. Neben Kaffee und Kuchen werden die Bilder des diesjährigen Zeltlagers gezeigt. Auch weitere Beiträge und kleine Vorführungen von einzelnen KJG-Gruppen sorgen für einen gemütlichen Nachmittag. Auf Ihren Besuch freut sich die KJG-Wolfach.

JUGENDGOTTESDIENST UND JUGENDSAMMLUNG am 8.11.2009

Am Sonntag, 8. November 2009 werden Mitglieder der KJG den Gottesdienst mitgestalten und dabei besonders Jugendliche ansprechen. Nach den Gottesdiensten werden an der Kirchentür Weihnachtskarten für eine Spende von 50 Cent angeboten. Der Erlös ist für die kirchliche Jugendarbeit in Diözese, Dekanat und Pfarrei bestimmt.

ROSENKRANZ

Der sonntägliche Rosenkranz in Oberwolfach wird ab 1. November 2009 um 16.30 Uhr gebetet; in St. Roman um 17.30 Uhr.

TRAUERGRUPPE OBERWOLFACH

Trauernde und Interessierte treffen sich am Mittwoch, 4. November 2009 um 17.00 Uhr im Haus der Pfarrgemeinde in Oberwolfach. Thema an diesem Abend: „Wenn Kinder trauern“. Die Trauergruppe bietet Ihnen die Möglichkeit, sich auszutauschen und über Probleme zu reden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Rosenkranz

In St.Laurentius:

35 Minuten vor der Abendmesse.

In St.Bartholomäus:

Sonntags um 16.30 Uhr.

In St.Marien:

Eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

In St.Roman:

Sonntags 17.30 Uhr

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach
Ev. Stadtkirche in Wolfach**

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Kasualvertretung

29.10. – 02.11. 09 Präd. Zurbrügg, Zell, Tel 07835/54 80 06

Das Pfarramt Wolfach ist in der Woche vom 25.10. – 01.11.09 wegen Urlaub geschlossen.

Vakanzvertreter Pfr. i. R. Hans Saecker hält donnerstags ab 15.00 Uhr Sprechstunde im Pfarramt

In den Herbstferien keine Jungschar und kein Konfirmandenunterricht und kein Jugendkreis „JuKs“. Bitte beachten: Nach den Herbstferien, ab 04.11.09 findet der JuKs jetzt Mittwochs ab 19.00 Uhr statt.

Einladung zum KINDERGOTTESDIENST der Kigo-Mäuse.

Der Kindergottesdienst der Kigo-Mäuse ist speziell auf die Bedürfnisse von Kleinkindern (0-5 Jahre) und deren Mütter und Väter ausgerichtet: mit Liedern und Bewegung, kurzen Geschichten und Gebeten,...

Die Kindergottesdienste der Kigo-Mäuse finden immer 14-tägig sonntags von 10.15 Uhr bis 11.15 Uhr - parallel zum Hauptgottesdienst - im ev. Gemeindezentrum in Wolfach statt. (ausgenommen in den Ferien)

Zum ersten Mal treffen wir uns am **So, 01. November 2009**. Dazu laden wir euch und euer Kind/eure Kinder herzlich ein und freuen uns auf euch!

Kontakt: Isabell Kremer 07834/37 55 75 u. Miriam Markmann 07440/ 91 33 16

Sonntag, 01.11.2009

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Saecker,
gleichzeitig Kindergottesdienst mit Vorstellung des
Krippenspiels
gleichzeitig 1. Treffen der Kigomäuse

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Sonntag, 01.11.2009

um 9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr i.R Roland Mahlke

Ev. Pfarramt Kirnbach

Sonntag, 01.11.

9.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationsfest mit Pfr. Saecker, der über das zentrale Anliegen der Reformation, über "Gottes Gerechtigkeit", predigen wird.

Mittwoch, 04.11.

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht im evangelischen Gemeindezentrum in Wolfach.

Kasualvertretung übernimmt vom 29.10. bis 01.11.

Prädikant Gottfried Zurbügg, Tel: 07835/549006
Vom 02.11. bis 13.11. Pfr. Rehr aus Haslach, Tel: 07832/979590

Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 01.11.2009

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 04.11.2009

20:00 Uhr Gottesdienst

Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

„Christi Verheißung ewigen Lebens“

Einladung zum Sonntagsgottesdienst mit neuapostolischen Christen am Sonntag, 8. November 2009, um 10.00 Uhr

Jesus verheißt die Möglichkeit einer unaufhörlichen Gemeinschaft mit Gott. Am Sonntag, 8. November 2009, wird diese Verheißung und die Frage, ob es sich tatsächlich lohnt, sein Leben danach auszurichten, im Mittelpunkt des Gottesdienstes in der neuapostolischen Kirche Wolfach, Kreuzbergstraße 1, stehen. Jeder, der gerne teilnehmen möchte, ist hierzu und zu einem anschließenden Imbiss herzlich eingeladen.

Gäste sind in neuapostolischen Gemeinden immer willkommen. Wer mit neuapostolischen Christen Gottesdienst feiern und die Glaubenslehre kennen lernen möchte, kann dies jederzeit tun.

Jehovas Zeugen

Freitag

19.15 Uhr: Bibelstunde mit dem Thema: „Mit Worten Gutes tun – Wie?“ (Epheserbrief 4:29)

19.40 Uhr Theokratische Predigtunterrichtsschule
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft

Sonntag

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag
Thema: „Warum sich von der Bibel leiten lassen?“ (Jesaja 48:17)

10.10 Uhr: Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Bewahrt Christi Gesinnung in euch“ (Römerbrief 15:5)

Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.
Jehovas Zeugen in Hausach: Telefon 07831 - 8907
Jehovas Zeugen im Internet: www.jehovaszeugen.de

Sprechtage

Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert

Der nächste Sprechtag des Sozialrechtsreferenten Herrn Krellmann findet statt in:

**Hausach im Rathaus, Hauptstr. 40, 2.OG, großer Ratssaal
Am Mittwoch, den 01. November 2009**

In der Zeit von 9 -11 Uhr

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung
Bei Fragen oder Infos erreichen Sie die VdK SRgGmbH Geschäftsstelle Offenburg unter der Tel.-Nr.: 0781 / 92 36 68 -0

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Eigenbetriebe Abfallwirtschaft

Energiesparlampen umweltgerecht entsorgen
Ausgebrauchte Glühlampen gehören in die Grauen Abfallbehälter, Energiesparlampen und Halogenlampen ebenso wie Leuchtstoffröhren müssen allerdings über die Pro-

blemstoffsammlungen entsorgt werden. Dies teilt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis mit.

Am 1. September dieses Jahres trat in der Europäischen Union die erste Stufe des sogenannten „Glühbirnenverbots“ in Kraft. Ab sofort unterliegen EU-weit alle matten Glühbirnen sowie Glühbirnen mit mehr als 75 Watt einem Verkaufsverbot. Bis 2016 sollen stufenweise alle „Energiefresser“ unter den Glüh- und Halogenlampen, die den Mindesteffizienzanforderungen nicht mehr entsprechen, durch energiesparende Kompaktleuchtstofflampen, sogenannte Energiesparlampen, und LED-Lampen ersetzt werden. Da diese Lampen jedoch Schadstoffe enthalten, zählen sie zu den sogenannten gefährlichen Abfällen und müssen ebenso wie Leuchtstoffröhren bei Problemstoffsammelstellen abgegeben werden. Dazu gibt es im Ortenaukreis verschiedene Möglichkeiten.

Mobile Problemstoffsammlungen bietet der Ortenaukreis an insgesamt 53 Standorten zweimal pro Jahr an. Dort können Energiesparlampen, Halogenlampen und Leuchtstoffröhren aus Haushalten kostenlos angeliefert werden. Die Problemstoffsammeltermine stehen auf der Homepage der Abfallwirtschaft im Menüpunkt Abfallkalender und auf der Rückseite des aktuellen Abfallabfuhrkalenders.

Eine stationäre Sammelstelle bei der Firma Remondis in Rheinau-Freistett, Salmengrundstr. 4, nimmt dienstags, mittwochs und donnerstags in der Zeit von 8 bis 11 und 13 bis 15 Uhr kostenlos Problemabfälle entgegen.

Gewerblich betriebene Sammelstellen organisiert die Initiative „Sauberes Licht, sauber recycelt“, die die Lampenhersteller ins Leben gerufen haben. Zur Zeit gibt es im Ortenaukreis drei Sammelstellen, die im Auftrag dieser Initiative diese Lampen zurücknehmen. Großmengensammelstellen ab 50 Stück befinden sich in Kehl bei Dr. Willi Brandt, Südstraße 8, und in Hausach bei AVR Winkler,

Wilhelm-Zangenstr. 2d. Eine Kleinmengensammelstelle ist bei der Firma MERB in Achern, Zum Schießstand 13, eingerichtet. Weitere Informationen gibt es auch über die Internetadresse www.lichtzeichen.de.

Über Energiesparlampen, Halogenlampen, Leuchtstoffröhren und andere Problemabfälle informieren auch die Homepage des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis (www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de) sowie die Abfallberater des Landratsamtes unter Telefon 0781 805 9600 oder per Mail an abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Altmedikamente richtig entsorgen

Altmedikamente gehören nicht zu den gefährlichen Abfällen und werden deshalb über die Grauen Abfallbehälter entsorgt. „Dies ist zur Zeit der einfachste und umweltfreundlichste Weg“, teilt Martin Roll, Leiter des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis, mit.

Zäpfchen, Pillen oder Tabletten sollen dabei aus den Durchdrückverpackungen herausgedrückt und unter den Hausmüll im Grauen Abfallbehälter gegeben werden. Dies verhindert, dass Kinder die oft bunten Pillen mit Bonbons verwechseln könnten.

Salben, Säfte und Tinkturen sollen nicht aus ihren Verpackungen entfernt, sondern in ihren Fläschchen oder Tuben zum Restmüll gegeben werden.

Vollständig entleerte Verpackungen müssen im Ortenaukreis – je nach Material – über die Grüne Tonne, den Gelben Sack oder die Glascontainer entsorgt werden.

Altmedikamente dürfen keinesfalls in der Toilette runtergespült werden. Sie sind vielfach so beschaffen, dass sie im biologischen Kreislauf nur sehr langsam oder überhaupt nicht abgebaut werden. Sie könnten sich deshalb in der Umwelt anreichern.

Weitere Informationen zu Altmedikamenten und anderen Abfällen erhalten die Bürgerinnen und Bürger auf der Homepage des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de, per Mail an abfallwirtschaft@ortenaukreis.de oder per Telefon 0781 805-9600 bei den Abfallberatern des Landratsamts Ortenaukreis.

Amt für Landwirtschaft

Informationsveranstaltung zum Maisanbau

Über die neue Bekämpfungsstrategie gegen den Maiswurzelbohrer und die hierzu ergangene Allgemeinverfügung informieren das Amt für Landwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis und der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband am Mittwoch, 4. November, um 20 Uhr im Foyer der Schwarzwaldhalle in Appenweier.

Antragstellung mit „Fiona“

Zur Antragstellung 2010 mit dem Programm Fiona (Flächeninformation und Online-Antrag) bietet das Amt für Landwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis Schulungen für Landwirte an. Das Programm erlaubt, das Flurstücksverzeichnis und die Schlagsskizzen auf elektronischem Weg abzuwickeln. Die Schulungen finden im EDV-Raum im Amt für Landwirtschaft in Offenburg, Prinz-Eugen-Straße 2, statt. Kurse für Anfänger gibt es am Mittwoch, Donnerstag, Freitag, 27., 28., 29. Januar, Montag, 1. Februar, oder Mittwoch, 3. Februar, jeweils von 9 bis 15 Uhr. Die halbtägigen Veranstaltungen für Fortgeschrittene haben folgende Termine: Montag, 22. Februar, 13 bis 16 Uhr oder 18:30 bis 22 Uhr, Mittwoch, 24. Februar, 9 bis 12 Uhr oder 13 bis 16 Uhr, Donnerstag, 25. Februar, 9 bis 12 Uhr oder 13 bis 16 Uhr oder Freitag, 26. Februar, 9 bis 12 Uhr.

Amt für Landwirtschaft bittet die Antragsteller, ihre Unternehmensnummer und die PIN-Nummer mitzubringen. Die Gebühren für die Anfängerschulungen betragen zehn Euro, für den Fortgeschrittenenkurs fünf Euro. Teilnehmer können sich

telefonisch unter 0781 805 7100 oder per E-Mail unter landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de anmelden.



Landratsamt
Ortenaukreis

Mitmachen Ehrensache
2009 im Ortenaukreis

Eine Aktion des Jugendfonds Ortenau am 04. Dezember 2009 unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Günther H. Oettinger und Landrat Frank Scherer

Der Jugendbeirat des Jugendfonds Ortenau führt in diesem Jahr zum achten Mal die Aktion „Mitmachen Ehrensache“ durch. Im Rahmen der Woche des Internationalen Ehrenamtes jobben Jugendliche aus der Ortenau in Firmen und Betrieben. Das erarbeitete Geld stellen sie dem Jugendfonds Ortenau für Projekte der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit zur Verfügung. In den vergangenen Jahren haben bereits über 2.100 Jugendliche an der Aktion teilgenommen und beachtliche 48.000,- EUR erarbeitet, mit denen der Jugendfonds Ortenau 35 Projekte finanziell unterstützen konnte. Unter anderem wurden Projekte für schwer vermittelbare arbeitslose Jugendliche, der Aufbau eines Naturerlebniscamps für Kinder und Jugendliche, berufliche Qualifizierungsmaßnahmen und Projekte zur Gewaltprävention gefördert.

Damit die Aktion auch in diesem Jahr ein Erfolg wird und die Begeisterung der Jugendlichen, sich für ihre Belange einzusetzen Anerkennung findet, bedarf es der breiten Unterstützung durch Schulen, Firmen, Betriebe und Privatpersonen.

Wir bitten die Arbeitgeber im Ortenaukreis das Projekt zu unterstützen, in dem sie Jugendlichen für diesen Tag eine Arbeitsgelegenheit anbieten. Arbeitgeber können sich im Aktionsbüro beim Jugendamt (Frau Matt, Tel. 0781/805 9622) melden und ihr Stellenangebot in der „Jobbörse“ erfassen lassen. Die Firmen können den Arbeitslohn als Betriebsausgabe verbuchen, die Lohnsteuer muss nicht einbehalten werden. Nach dem Aktionstag wird die vereinbarte Vergütung auf das Konto von „Mitmachen Ehrensache“ zu Gunsten des Jugendfonds Ortenau überwiesen.

Die Schulen im Ortenaukreis sind über „Mitmachen Ehrensache“ informiert und können den Aktionstag zum Projekttag erklären, damit die ganze Klasse teilnehmen kann. Die Jugendlichen, die sich an der Aktion beteiligen, erhalten vom Aktionsbüro einen „Arbeitsvertrag“ mit Mehrfertigungen für den Arbeitgeber, die Schule und das Aktionsbüro. Jugendliche ab 15 Jahren dürfen acht Stunden beschäftigt werden. Im Alter von 13 bis 14 Jahren ist eine Beschäftigung für zwei Stunden mit leichten Tätigkeiten möglich. Anmeldeschluss ist der 01. Dezember 2009. Nähere Informationen gibt es auf der Internetseite:

www.mitmachen-ehrensache.de oder im Aktionsbüro bei Frau Matt unter der oben genannten Telefonnummer.

Unterstützt wird das Projekt vom Ortenaukreis, der Jugendstiftung Baden-Württemberg, der IHK, der Handwerkskammer, der Agentur für Arbeit, dem Staatlichen Schulamt Offenburg, dem Kreisjugendring, der Liga der Freien Wohlfahrtspflege, dem Arbeitskreis Offene Jugendarbeit und dem Europa-Park Rust.

Das Mitmachen Ehrensache Organisationsteam freut sich auf den 04. Dezember 2009 und bedankt sich bei den Firmen und Betrieben sowie den teilnehmenden Jugendlichen schon jetzt für die Unterstützung.

Das **Landratsamt Ortenaukreis** bietet zum Wintersemester 2010/2011 in Kooperation mit der **Dualen Hochschule Lörrach** (ehemals Berufsakademie)

einen Studienplatz BWL-Tourismus (B.A.).

Die praktische Ausbildung erfolgt beim Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach. Sie werden in einem dreijährigen praxisorientierten Studiengang zum Bachelor of Arts (B.A.) Tourismus ausgebildet. Dabei wird besonderen Wert auf ein fundiertes fachliches Wissen und ein ausgeprägtes anwendungs- und lösungsorientiertes Denken gelegt.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir:

- Allgemeine bzw. fachgebundene Hochschulreife (Abitur) oder Fachhochschulreife mit einem **guten** Notendurchschnitt,
 - Interesse am Umgang mit Menschen, soziale Kompetenz und gute kommunikative Fähigkeiten,
 - Organisationsgeschick, Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Flexibilität, Belastbarkeit / Bereitschaft gelegentlich an Wochenenden bzw. Feiertagen zu arbeiten
 - Englisch- und Französischkenntnisse sind vorteilhaft.
- Wir bieten für die Dauer der praxisbezogenen Ausbildung interessante und abwechslungsreiche Aufgabengebiete.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **bis spätestens zum 27. November 2009** an das Landratsamt Ortenaukreis, Personalamt, Badstr.20, in 77652 Offenburg.

Nähere Informationen über das Landratsamt Ortenaukreis erhalten Sie unter www.ortenaukreis.de sowie zum theoretischen Teil des Studiums unter www.ba-loerrach.de.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Sandra Bequier unter Tel. 07831 / 935620 gerne zur Verfügung.

Das **Landratsamt Ortenaukreis** bietet zum Wintersemester 2010/2011 in Kooperation mit der **Dualen Hochschule Villingen-Schwenningen**

zwei Studienplätze im Bereich Soziale Arbeit Bachelor of Arts (B.A.)

mit den Studienschwerpunkten Jugend-, Familien- und Sozialhilfe sowie Sozialmanagement / Bildung und Beruf an.

Sie werden in einem dreijährigen Studiengang zum Bachelor of Arts (B.A.) in Sozialer Arbeit ausgebildet. Der Zugang zu weiterführenden Masterstudiengängen ist offen.

Der praktische Teil der dreijährigen Ausbildung ist im Jugendamt bzw. bei der Kommunalen Arbeitsförderung Ortenaukreis zu absolvieren.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir:

- Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Abitur) oder Fachhochschulreife mit einem **guten** Notendurchschnitt,
- Interesse bei der Lösung von zwischenmenschlichen Problemen beraterisch mitzuwirken und Familien, Eltern, Jugendliche und Kinder zu befähigen ihr Leben besser zu gestalten bzw. bei der Kommunalen Arbeitsförderung die Beschäftigungschancen der Langzeitarbeitslosen zu verbessern,
- Sozialkompetenz,
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Belastbarkeit und Flexibilität.

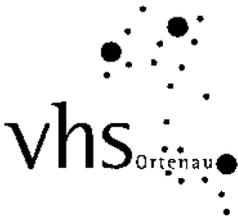
Wir bieten für die Dauer der praxisbezogenen Ausbildung interessante und abwechslungsreiche Arbeitsbereiche mit dem Ziel der Weiterbeschäftigung nach erfolgreichem Abschluss des Studiums.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **bis spätestens 30. November 2009** an das Landratsamt Ortenaukreis, Personalamt, Badstr.20, in 77652 Offenburg.

Nähere Informationen über das Landratsamt sowie die betreffenden Abteilungen erhalten sie unter www.ortenaukreis.de sowie zum theoretischen Teil des Studiums unter www.dhbw-vs.de.

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Merz gerne unter Tel. 0781 / 805-1279 zur Verfügung.

Weiterbildung



Volkshochschule Ortenau
 Geschäftsstelle Wolfach
 Oberwolfacher Str. 6
 77709 Wolfach

Telefon: 0 78 34/86 75 90
 Telefax: 0 78 34/86 75 91
 E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
 Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

vhs aktuell

Übersicht der geplanten VHS-Veranstaltungen in:

Gengenbach (GE)	Tel. 07803 930 147
Haslach (HS)	Tel. 07832 706 174
Hausach (HA)	Tel. 07831 8854
Hornberg (HO)	Tel. 07833 79346
Steinach (ST)	Tel. 07834 867590
Wolfach (WO)	Tel. 07834 867590
Zell a. H. (ZE)	Tel. 07835 54471

Siehe auch: www.vhs-ortenau.de

02.11.2009	Advents-Floristik	2.1203 GE
02.11.2009	Wassergymnastik	3.0259 ZE
04.11.2009	Bücherherbst	2.0103 HS
05.11.2009	Drucke Radierungen Holzschnitt	2.0504 HA
07.11.2009	Kreatives Malen	2.0505 HA
07.11.2009	Sicheres Netzwerk	5.0122 HS
09.11.2009	Luftkisse	2.0611 GE

09.11.2009	Homöopathie	3.0423 HS
09.11.2009	Wild - ein Festmenü	3.0704 GE
10.11.2009	Vortrag Erbschaft und Pflege	1.0501 WO
10.11.2009	Brotbacken und Brotaufstriche	3.0722 HS
13.11.2009	Weinseminar Bordeaux-Weine	3.0726 WO
18.11.2009	Filzen	2.1301 GE
18.11.2009	Windows XP - Workshop	5.0108 HO
18.11.2009	Homepage erstellen	5.0119 HA
19.11.2009	Vortrag Migräne	3.0407 HS
19.11.2009	Vollwertige Weihnachtsbäckerei	3.0723 HS
21.11.2009	Klangmassage	3.0105 GE
23.11.2009	Vortrag Herrschaftsgebiete Elsass	1.0102 HS
23.11.2009	Diavortrag Madeira und Meran	1.1001 ZE
25.11.2009	Vortrag Schultererkrankungen	3.0418 WO
26.11.2009	Kinderkochkurs	3.0712 HO
27.11.2009	Weihnachtsbäckerei für Kinder	3.0724 HS
28.11.2009	Schlagfertigkeit	5.0001 GE
30.11.2009	Kochkurs Wildgericht	3.0713 HO
30.11.2009	Kaufen und Verkaufen bei eBay	5.0118 HA
05.12.2009	Salsa	2.0904 HS
07.12.2009	Festliches Weihnachtsmenü	3.0714 HO

Vorschau der Veranstaltungen in Wolfach und Oberwolfach ab Januar 2010

Bodyforming (3.0234 WO)

Mi. 13.01.2010, 18:25 - 19:25 Uhr, 10 Abende, Wolfach, Realschule, Gymnastikraum, Lydia Schillinger, 37,00 €.

Englisch Schnupperkurs A1 (4.0601 WO)

Mi. 13.01.2010, 18:30 - 20:00 Uhr, 14 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Str. 6, Elvira Schmitt, 77,00 €.

Senioren-gymnastik (3.0212 WO)

Do. 14.01.2010, 16:00 - 17:00 Uhr, 10 Nachmittage, Oberwolfach-Kirche, Wolfaltsporthalle, Inge Greulich, 37,00 €.

Gymnastik für Ältere (3.0214 WO)

Do. 14.01.2010, 20:00 - 21:30 Uhr, 10 Abende, Oberwolfach-Walke, Gymnastikraum, Inge Greulich, 56,00 €.

Aquafitness für Senioren (60+) (3.0256 WO)

Fr. 15.01.2010, 17:30 - 18:15 Uhr, 10 Abende, Wolfach, Kurgartenhotel, Funkenbadstr. 7, Hallenbad, Marina Herrmann, 50,00 € inkl. Eintritt Hallenbad.

Aquafitness (3.0258 WO)

Fr. 15.01.2010, 18:25 - 19:10 Uhr, 10 Abende, Wolfach, Kurgartenhotel, Funkenbadstr. 7, Hallenbad, Marina Herrmann, 50,00 € inkl. Eintritt Hallenbad.

Wirbelsäulengymnastik (3.0206 WO)

Fr. 22.01.2010, 19:00 - 20:00 Uhr, 10 Abende, Wolfach, Realschule, Gymnastikraum, Anja Maurer, 37,00 €.

Herzinsuffizienz (Herzschwäche) (3.0419 WO)

Mi. 27.01.2010, 18:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathausaal, Dr. med. Bruno Maria Kaufmann, gebührenfrei. Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e. V.

Klangschalen Massage (3.0106 WO)

Sa. 30.01.2010, 10:00 - 16:00 Uhr (mit Pause), 1 Samstag, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Str. 6, Petra Kaufmann, 33,00 €.

Rund um die Kartoffel (3.0703 WO)

Di. 02.03.2010, 19:00 - 22:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Gewerbliche und Hauswirtschaftliche Schulen, Schulküche, Ilse Hille, gebührenfrei 5,00 € für Lebensmittel. Kochdemonstration mit Verkostung in Zusammenarbeit mit dem Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein und dem Landfrauenverein Wolfach/Oberwolfach.

Wenn der Magen streikt - Reizmagen, Gastritis, Magengeschwür, Helicobacter Pylori (3.0420 WO)

Mi. 17.03.2010, 18:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathausaal, Dr. med. Roland Dobrindt, gebührenfrei. Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e. V.

Gymnastik für Ältere (3.0215 WO)

Do. 08.04.2010, 20:00 - 21:30 Uhr, 10 Abende, Oberwolfach-Walke, Gymnastikraum, Inge Greulich, 56,00 €.

Tabellenkalkulation mit Excel 2003 (5.0112 WO)

Di. 13.04.2010, 19:00 - 21:00 Uhr, 6 Abende, Wolfach, Realschule, PC-Raum, Bernd Aberle, 94,00 € zuzügl. ca. 14,00 € für Seminarunterlagen, inkl. TN-Bescheinigung.

Gallensteine - steinreich, aber arm dran (3.0421 WO)

Mi. 21.04.2010, 18:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathausaal, Dr. med. Volker Ansorge, gebührenfrei. Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e. V.

Mineralien suchen und bestimmen (1.1004 WO)

Sa. 24.04.2010, 9:30 - 12:00 Uhr, 13:30 - 16:00 Uhr, 1 Samstag, Oberwolfach, Treffpunkt: Grube Wenzel, nachmittags: Wolfach Mineralienhalde, Kirnbacher Str., Kordula Kovac, 16,00 €, 12,00 € für Schüler, inkl. Eintritt und Führung. Exkursion in Zusammenarbeit mit dem Mineralienverein Oberwolfach.

Vom Hallus valgus zur Krallenzehe (3.0422 WO)

Mi. 09.06.2010, 18:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathausaal, Dr. med. Martin Vierl, gebührenfrei. Vortrag in Kooperation mit der Schwarzwaldklinik Bad Rippoldsau.

In folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei:

Erbschaft planen und Pflege sichern (1.0501 WO)

Di. 10.11.2009, 18:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathausaal, Rüdiger Wingert, Rudi Peteroff, gebührenfrei. Der Vortrag gibt Orientierungshilfe für das mit emotionalen und rechtlichen Fallstricken durchsetzte Gebiet der Erbschaftsplanung und wie man es unbeschadet passiert. Der Lahrer Rechtsanwalt Rüdiger Wingert informiert über die Themen 'Lebzeitige Vermögensübertragung, gesetzliche Erbfolge und Testament' - nach neuem Erb- und Pflichtteilsrecht - sowie 'Neue Schenkungs- und Erbschaftsteuer'. Im zweiten Teil erhalten die Zuhörer Informationen über die Pflegezusatzversicherung und deren Bedeutung.

Weinseminar Bordeaux-Weine (3.0726 WO)

Fr. 13.11.2009, 19:00 - 22:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Str. 6, Michael Sackmann, 42,00 € inkl. 22,00 € für Weinverkostung. Das Weinseminar versteht sich als Einführungsveranstaltung in das Thema Bordeaux. Kein anderes Weinbaugebiet kann mit so vielen außergewöhnlichen Weinen aufwarten. Die meisten Rotweine sind aus Cabernet Sauvignon, Merlot und Cabernet Franc gekeltert. Das Qualitätssystem basiert teilweise auf gesetzlichen Grundlagen, wie der Appellation Controlée und teilweise auf der Klassifikation von 1855. Für den Laien ist es nicht ganz einfach, sich zurecht zu finden. Lernen Sie im Weinseminar die wichtigsten Bereiche aus Bordeaux, wie Pauillac, Margaux, St.Emilion oder Pomerol mit jeweils einem typischen Wein kennen. Es werden 9 Weine verkostet und über deren Geschmack und Alterungspotential diskutiert.

Erkrankungen und Verletzungen der Schulter (3.0418 WO)

Mi. 25.11.2009, 18:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathausaal, Dr. med. Oliver Datz, gebührenfrei. Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e. V. Schmerzhaftige Bewegungseinschränkungen der Schulter sind häufig - auch ohne dass eine Verletzung vorliegt. Die verschiedenen Krankheitsbilder mit Therapiemöglichkeiten werden vorgestellt. Der Dozent ist Facharzt für Chirurgie/Unfallchirurgie/Orthopädie am Ortenau Klinikum Wolfach.

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte per Fax oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie

werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz, bei Vorträgen ist eine Anmeldung nicht nötig. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell

Vortrag: Eintauchen in die SPIELEWELT

Informative Inhalte zum Thema "Spiel" werden auf unterhaltsame Weise an diesem Abend vom Referenten Frank Stark, Erzieher, Funpädagoger und Spielautor vermittelt. Die Zuhörer erfahren warum Spielregeln so schwer zu begreifen sind, jedes Memoryspiel ein Lernspiel ist, wie ungespielte Spiele im Schrank aktiv werden, wie eine Hand voll Wäscheklammern eine ganze Gesellschaft zum Spielen bringt und vieles mehr. Vorgestellt werden auch Spiele, die mit geringem Regelwerk viel Spielspaß bereiten. Es ist möglich, am Ende des Abends liebgegewonnene Spiele zu erwerben. Unterhaltsames rund ums Spiel und quer über den Tisch!

Ein Abend mit viel Gemeinschaft und guter Laune!
Am Donnerstag, den 5. November um 20.00 Uhr im Schlossbergsaal des Gottlob-Freithaler-Hauses in Schiltach.
Eintritt frei.

Schüßler Salze - Heilen auf natürliche Art

Die Schüßler-Mineralstoffe sind seit über 100 Jahren in Deutschland bekannt und werden seither auch eingesetzt. Sie sind die idealen Heilmittel, preiswert, ungefährlich, schmecken gut (Kinder nehmen sie gerne), und für den Hausgebrauch geeignet. So sind sie z. B. bestens geeignet bei Husten, Schnupfen, Kopfschmerzen, Migräne, Asthma, Wadenkrämpfen, Antriebschwäche, Sodbrennen, Akne, ... Kursunterlagen können beim Kursleiter Heilpraktiker Gerhard Künstel erworben werden.

Am Samstag, den 14. November von 10.00 – 17.00 Uhr im Schlossbergsaal des Gottlob-Freithaler-Hauses in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 6. November. Gebühr: 22,- €.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell, Marktplatz 6, Schiltach unter Telefon 07836/5851, Fax 5859, E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de.

IHK Südlicher Oberrhein

„Einkäufer Bund – Öffentliche Aufträge vom Beschaffungsamt des Bundesministeriums des Innern“ am 5. November 2009 in Freiburg

Das Beschaffungsamt des Bundesministeriums des Innern ist nach dem Bundesamt für Wehrtechnik und Beschaffung der zweitgrößte Einkäufer des Bundes. Das Amt kauft Waren und Dienstleistungen für 26 Bundesbehörden, vom Bund finanzierte Stiftungen sowie international tätige Organisationen ein. Dabei reicht das Produktportfolio von Aktenschranken über medizinische Analysegeräte bis hin zu Zeiterfassungs- und Zugangssystemen. Im Jahr 2008 wurden 1.073 Aufträge mit einem Gesamtvolumen von 704,8 Mio. Euro vergeben. Damit ist das Beschaffungsamt des Bundesministeriums des Innern für Unternehmen ein wirtschaftlich überaus lukrativer potentieller Kunde.

Bei der IHK Südlicher Oberrhein können sich interessierte Unternehmen am 5. November 2009 über Aufträge des Beschaffungsamts informieren und wertvolle Tipps und Tricks zur e-Vergabe erfahren.

Programm und Anmeldung bei: IHK Südlicher Oberrhein, Enterprise Europe, Lotzbeckstraße 31, 77933 Lahr, Christine Richmann, Tel.: 07821/2703-692, Fax: 07821/2703-4692, E-Mail: christine.richmann@freiburg.ihk.de,
Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich.

IHK-Bildungszentrum

Netzwerk-Administrator/in (IHK) Windows

Ganz offensichtlich sind IT-Fachkräfte schwer zu bekommen, deshalb sind die Stellenanzeigen, in denen IT-Fachkräfte gesucht werden, oft ziemlich groß. Die Weiterbildung im Bereich IT und Netzwerktechnik hat also gute Perspektiven. Das IHK-Bildungszentrum begleitet Sie von der "Fachkraft (IHK) für vernetzte IT-Systeme" zum/r "Netzwerk-Administrator/in (IHK) Windows" oder zu einer anderen Spezialisierung, wie dem/r "IT-Security Koordinator/in (IHK)" oder dem/r "Netzwerk-Administrator/in (IHK) Linux" u. v. a.. Alle Lehrgänge sind AZWV zertifiziert und können durch die Agentur für Arbeit, KAF oder sonstige Träger gefördert werden.

Information und Beratung:

Ruth Rausch, Tel. +49 (0) 781 / 9203 - 728
r-rausch@ihk-bz.de

Lehrgangstermine:

Fachkraft (IHK) für vernetzte IT-Systeme
02.11.09 Offenburg
Netzwerk-Administrator (IHK) Windows
04.11.09 Offenburg
IT-Security Koordinator (IHK)
24.11.09 Freiburg

Gewerbliche Schule Lahr

Die Gewerbliche Schule Lahr bietet Interessenten nachfolgende Weiterbildungslehrgänge an:

Medientechnik

- Gepr. Medienfachwirt/in
- Indesign für Einsteiger
- Indesign Aufbaukurs
- Prepress-Grundlagen
- Animationstechniken

Elektrotechnik

- Elektrotechnik für Nichtelektriker
- SPS Grundlagen, Step 7
- Elektro-CAD mit e-Plan

Informations- und Anmeldeunterlagen erhalten Sie von der Gewerblichen Schule Lahr, Tramplerstr. 80, 77933 Lahr, Telefon: 07821/9046-0, Fax 07821/9046-113
E-Mail: info@gs-lahr.de

Bildungszentrum Offenburg

Selbstbewusstseinstaining für Frauen – Die Kunst, die vieles leichter macht

In diesem Seminar geht es um:

- Wie Sie sich selbst und andere Menschen besser kennen- und verstehen lernen
- Wie Sie tun, was Sie tun
- Wie Sie Ihre eigene Wirklichkeit mit Ihren Höhen und Tiefen erschaffen
- Wie Sie mehr von dieser Welt sehen, hören und fühlen
- Wie Sie Sprache für sich selbst und andere bewusst einsetzen können
- Wie Sie Ihre Wahrnehmung über alle Sinne schulen
- Wie Ziele formuliert werden und vieles mehr

Dieser vierteilige Abendkurs findet jeweils montags ab 16.11.2009 im Katholischen Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39 statt.
Referentin: Elke Kremer

Anmeldung und weitere Infos beim Katholischen Bildungszentrum Offenburg unter Tel. 0781/925040 oder per E-Mail: info@bildungszentrum-offenburg.de.

Was sonst noch interessiert



AWO - Elternschule Kinzigtal

Kurs: Leben aus der inneren Mitte

In diesem Kurs wollen wir üben, die innere Mitte zu fühlen. Kinesiologische Übungen helfen uns, im Alltag länger in unserer Mitte zu bleiben bzw. schneller wieder in diese zurückzufinden. Wir können dann ruhiger, gelassener und entspannter mit den täglichen Anforderungen umgehen. Gerade Mütter spüren, dass ihr Gemütszustand nicht nur Einfluß auf den eigenen Körper, sondern auf die ganze Familie hat. Innerer Frieden spiegelt sich bald in äußerer Harmonie wider.

Ort: Grund- und Hauptschule Wolfach

Termine: Donnerstag, 05.11.2009 bis 26.11.2009, jeweils 18.15 bis 19.45 Uhr

Leitung: Monika Hielscher, Therapeutin, Kinesiologin

Gebühr: 38,- Euro

Anmeldung: AWO - Elternschule, Telefon 07832 - 99 98 59.

Skibazar der Alpenen Täler Trainingsgemeinschaft (ATTG)

Skizunft Wolfach, Skiclub Hausach, Skiabteilung des TuS Gutach, Skiabteilung des TV Hornberg, Skiabteilung des TV Haslach und Skiclub Mühlenbach.

Am Sonntag 08. November 2009 wird die Skiabteilung des TV Haslach und der Skiclub Mühlenbach in Haslach in der Eichenbachsporthalle den Skibazar durchführen. Abgabe der Wintersportartikel zwischen 10:00 Uhr und 12:00 Uhr, Verkauf zwischen 13:00 Uhr und 15:00 Uhr.

Am Samstag, den 14. November 2009, veranstalten die Skizunft Wolfach e. V., der Skiclub Hausach, die Skiabteilung des TuS Gutach und die Skiabteilung des TV Hornberg ihren Skibazar bereits zum 2. Mal als Tälergemeinschaft. In diesem Jahr findet dieser in der Festhalle in Gutach, Hauptstrasse 40 statt.

Es werden nur funktionsfähige und zeitgemäße Artikel (z.B. nur noch Carvingski) rund um den Skisport zum Verkauf angenommen. 15 % aus dem Verkaufserlös geht an die Skiabteilung des TuS Gutach zur Förderung der Jugendarbeit.

In den letzten Jahren konnte vor allem ein reichhaltiges Angebot im Kinder- und Jugendbereich präsentiert werden. Auch für Snowboarder und Langläufer gibt es ein immer größeres Angebot. Es werden auch Artikel von den umliegenden Sportgeschäften angeboten. Der Verkauf findet unter fachlicher Beratung der Ski- und Snowboardlehrer der Vereine statt.

Durch einen Skiservice, der vom Wolfacher Sportladen angeboten wird, können die Skier auf die Schuhe und Person direkt vor Ort eingestellt werden. Dieser Service wird für 10,- € angeboten, Hiervon werden 50% für die Jugendarbeit gespendet.

Die Annahme der Ware erfolgt von 10:30 bis 12:00 Uhr. Der Verkauf findet von 12:30 Uhr bis 14:30 Uhr statt. Rückgabe erfolgt ab 14:30 Uhr bis spätestens 15:00 Uhr.

Der Skibazar in Gutach ist bewirtet, es wird ein reichhaltiges Angebot an Kuchen geben, dazu Kaffee, Glühwein, Kaltgetränke sowie Grillwurst mit Weck. Der erzielte Erlös aus dem Verkauf von Essen und Getränken wird als Zuschuss für den Tälerebus verwendet. Weitere Informationen erfahren Sie auf den Homepages der Vereine.

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Mittleres Kinzigtal, Hausach

Am Samstag, den 31. Oktober 2009, ab 14.30 Uhr feiert die Diabetiker-Selbsthilfegruppe Mittleres Kinzigtal ihr 10-jähriges Bestehen im „Schwarzwälder Hof“ in Hausach.

Hierzu sind alle Betroffenen und Angehörigen, sowie Interessierte und Gäste herzlich eingeladen.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

Ansprechpartner

Diakonie Hausach

„Club Lichtblick“

Die Gruppe „Lichtblick“ trifft sich am Donnerstag 29. Oktober von 14.00 bis 16.30 Uhr im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche. Programm: „Wir machen Blätter-Collagen.“

„Atelier-Werkstatt“

Die TeilnehmerInnen der Atelier- u. Kreativwerkstatt des Sozialpsychiatrischen Dienstes Kinzigtal treffen sich am Freitag 30. Oktober von 14.30 bis 17.00 Uhr im Gruppenraum des Diakonischen Werkes in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

Gesundes Kinzigtal bietet ab Ende Oktober Aqua-Fitnesskurse im Hallenbad Hausach

Bringen Sie Ihren Stoffwechsel mit Aqua-Fitness auf Trab und trainieren Sie während der Wintermonate regelmäßig spielerisch Ihre Fitness! Im Wasser werden die Gelenke entlastet und durch den Widerstand des Wassers Kraft, Koordination, Beweglichkeit und Ausdauer auf sanfte Art trainiert.

Die Gesundes Kinzigtal GmbH bietet ab dem 31. Oktober 2009 in Kooperation mit der AOK zwei Aqua-Fitness-Kurse im Hallenbad Hausach an. Die Kurse umfassen jeweils 8 Termine und finden immer samstags von 9:30 bis 10:15 Uhr und von 10:30 bis 11:15 Uhr statt. Dieses Kursangebot ist kostenfrei und richtet sich an die Teilnehmer von Gesundes Kinzigtal. Der Hallenbadeintritt ist jeweils extra zu entrichten.

Sie können sich bei Jana Ramm (AOK) unter der Telefonnummer 07821/928 131 an-melden.

125-jähriges Jubiläum „Luftkurort Lauterbach“

Feiern Sie mit uns!

„Festlicher Abend“ am 30. Oktober 2009

Freuen Sie sich und genießen Sie Gaumenfreuden und Ohrenschmaus. Der Lauterbacher Wirtverein allen voran Willi Klein vom Hotel „Holzschuh“, Karl-Josef Moosmann vom Höhengasthof „Adler“ und Ralf King vom Gasthaus „Gedächtnishaus“, verwöhnen Sie mit „Kulinarischen Köstlichkeiten“ im Rahmen eines 4-Gang-Menues.

Mit Liedern, die den Alltag so treffend aus der Sicht eines Schwaben beschreiben, sorgen KAOS-Plus-DUO! mit ihrem Programm für humorvolle Unterhaltung und flotte Musik, witzige Texte sowie Erzählungen. Durch Auftritte im Fernsehen und zahlreichen Rundfunkeinsätzen ist das „KAOS“ über die Grenzen des süddeutschen Raumes hinaus bekannt geworden. Sie repräsentieren schwäbische Mundart und Kultur in Verbindung mit Humor und Musik. Ihre Musik ist handgemacht – „live ond o'vergleichlich“. Beginn der Veranstaltung ist um 18.00 Uhr im Gemeindehaus in Lauterbach.

Der Eintrittspreis einschl. 4-Gang-Menue und Sektempfang beträgt € 49,90 pro Person.

Kartenvorverkauf: Tourist-Information Wolfach



„Vielseitige Küche mit Weidelamm aus der Region“

Die Tage werden merklich kürzer und kälter. Da liegt es nahe sich mehr auf Küche und Herd zu besinnen. Wie schön wenn man sich selbst aber auch Familie und Freunde mit altbewährten sowie neuen Gerichten überraschen und verwöhnen kann.

Die Verwendung von Weidelamm bietet dabei eine Fülle von Möglichkeiten. Dies demonstriert Andreas Schneider, Küchenchef und Eigentümer vom Landgasthof Rössle in Seedorf, sehr anschaulich. Dazu lädt er in seine Küche ein und bereitet zum Teil gemeinsam mit den Teilnehmern leckere Gerichte mit heimischem Weidelamm zu. Lassen Sie sich überraschen!

Die Veranstaltung findet statt am **Donnerstag, den 12. November 2009, um 18:00 Uhr, im Landgasthof Rössle, in Seedorf**. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um rechtzeitige Anmeldung gebeten.

Der Unkostenbeitrag für die Verkostung beträgt 13,- €, Getränke nicht inbegriffen.

Für Anmeldung, Rückfragen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die LEV – Geschäftsstelle, Tel. 07836-5863

Katholische Landvolk Bewegung (KLB)

Familienwochenende „Schenk Dir Zeit...“

Unter dem Titel „Schenk Dir Zeit...“ findet vom 04. bis 06. Dezember 2009 im Haus Nickersberg in Bühl-Hundseck (Schwarzwaldhochstraße) ein besinnlich-ruhiges Familienwochenende im Advent statt. Veranstalter ist die Katholische Landvolk Bewegung (KLB) der Erzdiözese Freiburg in Kooperation mit dem Bildungshaus Kloster St. Ulrich (Landvolkshochschule). Das Wochenende bietet die Möglichkeit, sich als Familie eine Auszeit von der Betriebsamkeit der Vorweihnachtszeit zu nehmen. Die Leitung haben KLB-Diözesanreferent Norbert Mittnacht und Erika Schweikart vom AktivForum Familie der KLB. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei der KLB Freiburg, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761/5144-235, mail@klb-freiburg.de.

OSB Ortenau-S-Bahn GmbH

- Streckensperrung zw. Gengenbach und Haslach/Hausach
- Streckensperrung zw. Hausach und Freudenstadt Hbf
- Zwei aufeinanderfolgende Ersatzverkehre mit Bussen

Sehr geehrte Fahrgäste, wegen Brückenarbeiten zwischen Biberach und Haslach, Aus- und Einbau einer Hilfsbrücke in Biberach, Vegetationsarbeiten zwischen Hausach und Alpirsbach sowie Brückenarbeiten zwischen Alpirsbach und Freudenstadt kommt es von Freitag, 30.10.2009 bis Sonntag, 01.11.2009 zu erheblichen Einschränkungen im Zugverkehr zwischen Gengenbach und Freudenstadt Hbf.

Als Ersatz verkehren zw. Gengenbach und Haslach/Hausach Omnibusse der RVS (Südwestbus) und zw. Haslach/Hausach und Freudenstadt Hbf Omnibusse der OSB (Wolpert Reisen) Welche Züge fahren, welche werden durch Busse ersetzt ?

Donnerstag, 29.10.09

OSB-Zug 87467
zwischen Hausach (22:53 Uhr ab) und Freudenstadt Hbf (23:38 Uhr an)
wird durch Bus ersetzt
Busersatzverkehr

Freitag, 30.10.09

Alle Züge zwischen Hausach und Freudenstadt Hbf werden durch Busse ersetzt
ganztägiger
Busersatzverkehr

Samstag, 31.10.09

Alle Züge zwischen Gengenbach und Freudenstadt Hbf werden durch Busse ersetzt
ganztägiger
Busersatzverkehr

Sonntag, 01.11.09

Alle Züge zwischen Gengenbach und Freudenstadt Hbf werden durch Busse ersetzt
ganztägiger
Busersatzverkehr

Die als Ersatz verkehrenden Busse halten an folgenden Haltestellen:

- Hausach, Bushaltestelle am Bahnhofsvorplatz
- Wolfach, Bushaltestelle am ZOB
- Halbmeil, Bushaltestelle „Schulstraße“
- Schiltach, Bushaltestelle am Bahnhofsvorplatz
- Schiltach, Bushaltestelle „Häberlesbrücke“ (anstatt Bahnstation Schiltach Mitte)
- Schenkenzell, Bushaltestelle am Bahnhofsvorplatz
- Alpirsbach, Bushaltestelle am Bahnhofsvorplatz
- Lossburg-Rodt, Bushaltestelle am ZOB
- Freudenstadt Hbf, Bushaltestelle am Bahnhofsvorplatz

Bitte beachten Sie:

- Die Busse haben längere Fahrzeiten als die Züge, bitte prüfen Sie vor Fahrtantritt unbedingt Ihre Umsteigerverbindungen!
- Die Ersatzfahrpläne hängen an den Bahnstationen und in den OSB-Fahrzeugen aus
- Grundsätzlich findet kein Fahrscheinverkauf in den Bussen statt – bitte benutzen Sie die Automaten an den Bahnstationen
- Die Mitnahme von Fahrrädern ist in den Bussen leider nicht möglich

Volkstrauertag , 15. November 2009

Gedenkfeier auf dem deutschen Soldatenfriedhof Bergheim/Elsass (18 km nördlich von Colmar)

Beginn: 15.00

Es sprechen:

Pfarrer Paul Thomann, Bergheim/Geistliches Wort
Julian Würtenberger/Regierungspräsident, Freiburg
Musikalische Umrahmung:
Musikverein Grunern e.V.

Mit Ihrer Anwesenheit und Teilnahme an unserer Feierstunde stärken Sie die deutsch-französische Freundschaft. Sie setzen damit ein Zeichen gegen das Vergessen. Die Bevölkerung diesseits und jenseits des Rheins ist herzlich eingeladen.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Bezirksverband Südbaden-Südwestfalen
Deutsches Generalkonsulat
Strasbourg

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

BEZIRKSVERBAND SÜDBADEN-SÜDWÜRTTEMBERG
Generalkonsulat der Bundesrepublik Deutschland

VOLKSTRAUERTAG 2009

FEIERSTUNDE

am Sonntag, den 15. November, 15.00 Uhr

auf dem deutschen Soldatenfriedhof in BERGHEIM/ELSSASS

- Programm -

1. Musikstück

Freunde fürs Leben/ Dizzy Stratford

2. Begrüßung Dr. Sven von Ungern-Sternberg
Regierungspräsident a.D.
Vorsitzender des Bezirksverbands
Südbaden-Südwürttemberg
3. Musikstück Über den Sternen/ Herrmann
Weber
4. Geistliches Wort Pfarrer Paul Thomann
Bergheim
5. Musikstück Largo/ Antonio Vivaldi
6. Gedenkrede Julian Würtenberger
Regierungspräsident Freiburg
7. Musikstück Yellow Mountains/ Jacob de Haan
8. Rezitation „Friede“ Schüler der Grundschule Berg-
heim
9. Totengedenken Schülerinnen der Julius-Leber-
Schule Breisach
10. „Sonnerie aux
Morts“ Feuerwehr Bergheim
11. Kranzniederlegung
am Hochkreuz und
Musik „Ich hatt'
einen Kameraden“ Text: L. Uhland, Mel.: F. Silcher
12. Musikstück In Memoriam-Trauerchoral/ Hans
Hartwig

Musikalische Umrahmung: Musikverein Grunern e.V.,
Dirigent: Martin Hierholzer

Als Zeichen des freundschaftlichen Verhältnisses mit un-
seren französischen Nachbarn ist vor Beginn dieser Feier ein
Kranz auf dem französischen Nationalfriedhof Sigolsheim
zum Gedenken an die französischen Kriegstoten niederge-
legt worden.

MINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALES

**Gesundheitsministerin Dr. Monika Stolz: „Start der Imp-
fungen gegen Neue Grippe voraussichtlich am Montag“**

**Impfkommision empfiehlt vorrangige Impfung
von chronisch Kranken und medizinischem Personal**

„Wir beginnen am Montag, den 26.10. in Baden-Württem-
berg mit der Impfung gegen die Neue Grippe“, erklärte
Gesundheitsministerin Dr. Monika Stolz am Mittwoch
(21.10.). „Die organisatorischen Vorbereitungen sind weit-
gehend abgeschlossen.“ Grundsätzlich erfolge die Impfung
– wie andere Impfungen auch – in den Arztpraxen. „Ent-
sprechend der Empfehlung der ständigen Impfkommision
(STIKO) werden ab Montag zunächst chronisch erkrankte
Personen und die Beschäftigten im Gesundheitswesen ge-
impft. Darüber hinaus sollen die Beschäftigten der Voll-
zugspolizei sowie der Feuerwehr geimpft werden. Danach
erfolgt die Impfung der übrigen Bevölkerung“, erläuterte
Stolz das Vorgehen.

Der Impfstoff Pandemrix® wird einmal pro Woche im Werk
beim Hersteller GlaxoSmithKline (GSK) von einem Logis-
tiker abgeholt. Der beliefert die Apotheken, die wiederum
die Ärzte mit dem Impfstoff versorgen. Polizei, Kranken-
häuser der Maximalversorgung und Gesundheitsämter
werden gesondert beliefert. Die Ministerin erklärte: „Wir
haben in einer ersten Lieferung rund 200 000 Dosen des
Impfstoffes erhalten. Das ist deutlich weniger, als ur-
sprünglich gedacht und eingeplant war. Natürlich versu-
chen wir sicherzustellen, dass der Impfstoff möglichst flä-
chendeckend im Land verteilt wird. Aber es kann durchaus
sein, dass die eine oder andere Apotheke und damit auch
der eine oder andere Arzt nicht sofort die Menge Impfstoff
bekommt, die bestellt wurde.“ Insgesamt soll Baden-
Württemberg 6,35 Millionen Dosen des Impfstoffes gegen
die Neue Grippe erhalten. „Ich bin zuversichtlich, dass da-
mit ein Großteil der Baden-Württemberger geimpft wer-
den kann“, sagte Stolz. „Selbstverständlich würden die
bisherigen Empfehlungen laufend überprüft und gegebenen-
falls angepasst.“

Nach den Empfehlungen der Experten hätten sich die Län-
der für einen Impfstoff mit Wirkverstärkern (Adjuvans)
entschieden um so möglichst kurzfristig viele Bürgerinnen
und Bürger vor einer Erkrankung schützen zu können.

Auch sei die Schutzwirkung größer als bei einem Impfstoff
ohne Verstärker. Stolz betonte: „Impfstoffe durchlaufen
wie alle Arzneimittel ein Zulassungsverfahren. Die Zulas-
sung durch die nationale oder europäische Behörde erfolgt,
wenn die Untersuchungsergebnisse über die Qualität,
Wirksamkeit und Unbedenklichkeit vorliegen. Pandem-
rix®, der in Baden-Württemberg eingesetzt wird, wurde
am 1. Oktober in einem beschleunigten Verfahren zugelas-
sen. Dabei wurde aber nicht auf notwendige Daten ver-
zichtet“, so Stolz.

Für Schwangere bestehe zwar ebenfalls eine Impfempfeh-
lung der STIKO, da schwangere Frauen durch die Neue In-
fluenza besonders gefährdet seien. „Nach Einschätzung
der STIKO, so Stolz, „soll die Impfung in der Schwanger-
schaft mit einem Impfstoff ohne Wirkverstärker durchge-
führt werden, um das Risiko, durch die Impfung Fieber zu
bekommen, zu minimieren. Aktuell bemühen sich die Län-
der deshalb, einen solchen Impfstoff zu beschaffen“, erläu-
terte die Ministerin. Allerdings sei nach Auffassung des
zuständigen Paul-Ehrlich-Instituts eine Impfung von
Schwangeren mit einem Impfstoff mit Wirkverstärker
möglich, wenn für die Schwangere ein höheres Risiko für
einen schweren Krankheitsverlauf beispielsweise aufgrund
von bestimmter Grunderkrankungen bestehe.

Die Ministerin betonte ihr Anliegen, dass die Bürgerinnen
und Bürger, Ärzte und medizinisches Personal umfassend
informiert werden. „Wir lassen deshalb für die Bürgerin-
nen und Bürger ein Informationsblatt in einer Auflage von
rund 2,5 Millionen Exemplaren drucken. Das stellen wir
allen Ärzten, die impfen und den Apotheken sowie natür-
lich den Gesundheitsämtern zur Verfügung. Umfassende
Informationen für Ärzte und medizinisches Personal haben
wir bereits auf unserer Homepage eingestellt“, so die
Ministerin. Darüberhinaus bestehe ein ständiger Kontakt
mit der Kassenärztlichen Vereinigung, die ihrerseits die
niedergelassene Ärzteschaft informiere. So solle auch si-
chergestellt werden, dass die Ärzte Impftermine vergeben
und möglichst immer zehn Patientinnen und Patienten an
einem Tag impfen. Denn der Impfstoff und der Wirkver-
stärker werden in Flaschen á zehn Dosen geliefert und
müssen nach dem Vermischen innerhalb von 24 Stunden
verwendet werden.

Die Ministerin dankte allen Beteiligten für die gute und
konstruktive Zusammenarbeit in den vergangenen Wochen
und Monaten. „Unter Hochdruck musste verhandelt wer-
den. Alle Akteure haben verantwortungsbewusst gehan-
delt, so dass entsprechende Vereinbarungen geschlossen
werden konnten“, so Stolz.

Ministerpräsident Günther H. Oettinger schaltet „Landeskunde Baden-Württemberg im Internet“ frei

Ministerpräsident Günther H. Oettinger hat im Rahmen
des Tages der offenen Tür des Staatsministeriums in der
Villa Reitzenstein ein neues Internetportal der Landeszen-
trale für politische Bildung freigeschaltet. Die Landeszen-
trale präsentiert darin zum ersten Mal eine umfangreiche
politische Landeskunde im Internet und stellt damit das
zentrale Portal zur südwestdeutschen Landeskunde zur
Verfügung. Baden-Württemberg in all seinen Facetten wird
informativ, verständlich und reich bebildert vorgestellt.
Der thematische Bogen ist weit gespannt. Fünf Haupttrub-
riken geben einen Überblick über das Land, die Menschen,
die Geschichte, das politische Leben und aktuelle Themen.
Grundlageninformationen zu Politik, Wirtschaft und Ver-
waltung sind ebenso zu finden wie Wissenswertes über
Kultur und Religion. Übersichtliche biographische Ab-
schnitte, zum Teil mit Tondokumenten historischer Persön-
lichkeiten, werden vorgestellt ebenso Dialekte, Brauchtum
und Kulinarisches. Das Portal eröffnet eine abwechslungs-
reiche und unterhaltsame Gesamtschau auf das Land, die
immer übersichtlich bleibt. Weiterführende Verweise laden
zu vertiefender Information bis hin zu fachwissenschaftli-
chen Aufsätzen ein.

Die „Landeskunde im Internet“ basiert auf der „Kleinen Politischen Landeskunde“, einer Publikation der Landeszentrale, die in sechster Auflage vorliegt und mit einer bisherigen Auflage von 150.000 Exemplaren zu den bundesweit erfolgreichsten landeskundlichen Veröffentlichungen zählt. Sie ist in deutscher und englischer Sprache bei der LpB erhältlich: www.lpb-bw.de/allewww.lpb-bw.de/alleprodukte.html.

Lust auf Besuch? Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Deutschen Schule in Guayaquil/Ecuador wollen sich im Februar und März 2010 unser Land genauer anschauen. Dazu sucht die Deutsche Schule Guayaquil Familien, die neugierig und offen sind, einen südamerikanischen Jugendlichen (14-16 Jahre alt) aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Besuch den eigenen Alltag neu zu erleben. Das bringt sicherlich Abwechslung in den Tag. Die ecuadorianischen Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grund-Kommunikation gewährleistet ist. Da das Programm auf eine schulische Initiative zurückgeht, ist es für Ihr „ecuadorianisches Kind auf Zeit“ verpflichtend, die zu Ihrer Wohnung nächstliegende Schule zu besuchen. Schließlich soll der Aufenthalt auch eine fruchtbare Vorbereitung auf das Deutsche Sprachdiplom sein. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht vom Freitag, dem 05. Februar – Samstag, den 20. März 2010. Wenn Ihre Kinder Ecuador entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch im August 2010 teilzunehmen. Für Fragen und weitere Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam e.V., die internationale Servicestelle für Auslandsschulen, Ihr Ansprechpartner beim Humboldtteam ist Frau Ute Borger, Friedrichstraße 23a, 70174 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 401, Fax 0711-22 21 402, e-mail: ute.borger@humboldtteam.de.

DJO

Gastschülerprogramm 2010

Schüler aus Kolumbien suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Südamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Schule aus Kolumbien sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Kolumbien/Medellín ist vom 15.01.-26.06.2010. Eine Teilung 15.01.-10.04.2010 und/oder 10.04.-26.06.2010 ist möglich.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die kolumbianischen Schüler sind 15 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann unter Telefon 0711-6586533, Telefax 0711-625168, e-mail: gsp@djow.de, www.djow.de.

Yoga Freundeskreis Cakra

Meditation – wie lerne ich meditieren:

Samstag, 07.11.2009 und Samstag, 14.11.2009 ab 17.00 Uhr bis etwa 19.00 Uhr.

Anmeldung: Arun Chakraborty, Tel.: 07834/4292

„Wolkenhände“ – Toa – Übungsfolge zur inneren Stärkung:

Beginn: Mittwoch 18.11.2009 um 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr (5 Abende).

Anmeldung: S. Chakraborty, Tel.: 07834/4292

Für diese Kurse sind noch Plätze frei!

Ortenauer SHG "Laktose-Intoleranz/ Milchzuckerunverträglichkeit OG" Ltg.: Bönisch

Erfahrungsaustausch

Am Montag, 02.11.2009, Kindergarten Offenburg-Rammersweier, Am Pflenzinger 9, 77654 Offenburg, um 19.:00 Uhr

Weitere Infos unter:

Tel.: 0781 / 20 39 153 (Bönisch)

E-Mail: lactosegruppe@gmx.de

Internet: <http://www.selbsthilfe-ortenau.de/>

<http://www.libase.de>

Voranzeige

Öffentlicher Vortragsabend zum Thema:

Wenn unser Essen krank macht...

Was sagt das <Immunsystem Darm> zu Nahrungsmittelp Problemen

Wo: Ortenau Klinikum Offenburg - Hörsaal 1 - Ebertplatz 12 / Molktestr.

Wann: Freitag, 13.11.2009 - 19:00 Uhr